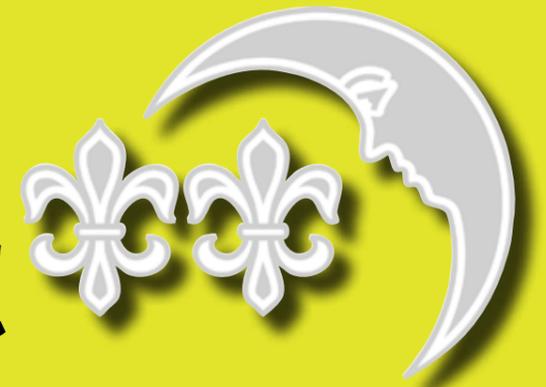




Winter und Frühling am Stadlersee



Stadler Dorfblatt



Ausgabe 3 / 2020
Juni 2020

erscheint 6 Mal jährlich



Dieses Haus ausgangs Stadel wurde
ortsbildgerecht zu einem Mehrfamilienhaus umgebaut.

**Stimmungsvolle Bilder
aus unserer näheren Umgebung**

Editorial

Wie können wir doch dankbar sein, in dieser schwierigen Zeit in einer solch schönen Umgebung zu wohnen. Bei einsamen Spaziergängen rund um unsere Gemeinde gibt es stets etwas Neues zu entdecken. Und die Natur verwöhnt uns zurzeit mit einer solchen Farbenpracht, dass die bedrohliche Situation für Augenblicke in den Hintergrund rückt.

Bei der Leitartikel-Auswahl mussten wir coronabedingte Änderungen vornehmen. Dabei kam uns der Zufall zu Hilfe: Ein aufmerksamer Leser reagierte auf die „Turmbau zu Stadel-Ausgabe“ und liess mir ein paar wunderschöne Winterbilder vom Stadlerturm zukommen.

Da wir ab und zu gerne Hobby-Fotografen aus unserer Gemeinde vorstellen, habe ich ihn angefragt, ob wir einige Frühlingbilder von ihm abdrucken dürften. Er hat zugesagt, und bei einem Telefoninterview habe ich einiges über ihn erfahren. Lesen Sie im Leitartikel über den Fotografen aus Raat.

Anstatt in die Ferien zu fliegen, werden wir vermutlich noch längere Zeit zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs sein und dabei die fast fluglärmfreie Zeit geniessen können.

Wir wünschen Ihnen kleine Freuden und Kraft für die Erfüllung all Ihrer Aufgaben sowie Zuversicht, dass sich für schwierige Situationen akzeptable Lösungen finden lassen.

Verena Wydler



Ein Kurzporträt

Von der Grosstadt nach Raat

Milan Krizanek ist in Bratislava (Slowakei) geboren und aufgewachsen. 1980 zog der gelernte Maschinenbauingenieur in die Schweiz und seit 2013 wohnt er in Raat.

Die intakte Natur in unserer Gemeinde und der näheren Umgebung hat es ihm angetan. Er ist oft mit dem Velo und der Kamera unterwegs. Dabei gelingt es ihm – die Bilder auf dem Umschlag zeigen es – besondere Stimmungen und Sujets einzufangen.

Von einem Schweizer Wettkönig 2007

Vielleicht erinnern sich einige an die spektakuläre Schweizer Wette vor 13 Jahren in der Samstagabendschau „Wetten dass“. Nachdem Thomas Gottschalk den Schweizern langweilige Wetten vorgeworfen hatte, beschloss Milan Krizanek, für die Schweiz mit einem aufsehenerregenden Manöver anzutreten.

Er erzählt: *„Es war eine Aussenwette im Berner Oberland. Auf der 8 Meter breiten Hopflauenen-Brücke über das schäumende Gadmerwasser (2 km oberhalb von Innertkirchen auf der Sustenpassstrasse) versuchte ich in 3 Minuten ein 12 Meter langes, 2.5 Meter breites und 24 Tonnen schweres doppelstöckiges Postauto zu wenden. Das Manöver gelang, die Zeit hatte ich minim überschritten. Dennoch wurde ich von den Zuschauern zum Wettkönig gewählt. Gefilmt hat das Schweizer Fernsehen, 75 Personen waren an drei Tagen damit beschäftigt.“*

Schön, dass Milan Krizanek nicht nur geschickt mit grossen Fahrzeugen, sondern ebenso mit einer kleinen Kamera umzugehen weiss. Wir danken ihm für das spontane Einspringen mit seinen Bildern und wünschen ihm weiterhin viel Freude beim Auskundschaften unserer Umgebung.

Verena Wydler

2009 wiederholte Krizanek für die ProSieben-Sendung «Galileo» das Wendemanöver noch einmal. Der unten abgebildete Car war 1 Meter länger als das Postauto.



Ein Brief zum Abschied – Gemeindeschreiber Valentino Vinzens verabschiedet sich von der Bevölkerung

Stadel, im Mai 2020

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Raat, Schüpfheim, Stadel und Windlach (Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge 😊)

In dieser Ausgabe des Stadler Dorfblattes lesen Sie meinen letzten «Verhandlungsbericht des Gemeinderates». Meine Zeit als Gemeindeschreiber von Stadel läuft Ende Juli ab. Ich verlasse die Gemeinde mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Durch die Verschiebung der Juni-Gemeindeversammlung, war leider bereits die Versammlung vom Dezember 2019 meine letzte.

Im November 2009 übernahm ich im Alter von 20 Jahren die Leitung der Steuer- und Finanzverwaltung der Gemeinde Stadel. Seit Juli 2014 durfte ich die Gemeinde Stadel, ihre Einwohnerschaft und die unterschiedlichen Behörden als Gemeindeschreiber in diversen Projekten und Geschäften unterstützen, begleiten, beraten und die Führung der Gemeindeverwaltung übernehmen. Nach fast 11-jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde Stadel wird mich im August mein Nachfolger, Herr Manuel Frei, ablösen.

Es liegt mir sehr viel daran allen, welche mich während dieser fast 11 Jahre unterstützt oder kooperativ mit mir zusammengearbeitet haben, herzlich zu danken. Ich habe dies sehr geschätzt. Ein besonderer Dank gilt vor allem dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeindegewerk für die tatkräftige Unterstützung, sehr gute Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ich bitte Sie, dies auch meinem Nachfolger entgegenzubringen, um ihm den Einstieg so einfach wie möglich zu machen.

Der Bevölkerung der Gemeinde Stadel wünsche ich gute Gesundheit, Wohlergehen und bedanke mich für die sehr lehrreiche Zeit, die wertvollen Begegnungen, schönen Momente oder auch kritischen oder konstruktiven Diskussionen. Ich werde mich immer gerne an die bereichernde Zeit hier in Stadel zurückerinnern!

Herzliche Grüsse
Valentino Vinzens

Stadel, im Mai 2020

Geschätzter Valentino



Du hast für die Gemeinde Stadel fünf Jahre lang als Steuersekretär, Finanzverwalter und anschliessend sechs Jahre als Gemeindeschreiber gewirkt.

Eigentlich wollten wir dich anlässlich der Juni-Gemeindeversammlung offiziell verabschieden und uns bei dir im Namen der vier Dorfteile, der Verwaltung und dem Werk für dein grosses Engagement für die Gemeinde bedanken und deinen Einsatz gebührend würdigen.



Leider kann dies nun infolge der COVID-19 – Pandemie so nicht stattfinden.

In diesen sechs Jahren als Gemeindeschreiber haben wir dich, Valentino, als äusserst kompetenten Leiter von Verwaltung, Werk sowie auch als Schreiber und Freund schätzen gelernt. An dieser Stelle besonders hervorheben möchte ich auch deine fachliche und strategische Unterstützung für den Gemeinderat.

Lieber Valentino, nach der ausgezeichneten Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren wünschen wir dir alles Gute jetzt und für alles Kommende in deinem Leben.

Dieter Schaltegger, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Gemeinderat, Behörden und Verwaltung

Totalrevision der Gemeindeordnung Stadel – Verschiebung Urnenabstimmung

Am 17. Mai 2020 hätte die totalrevidierte Gemeindeordnung der Gemeinde Stadel der Urnenabstimmung unterbreitet werden sollen. Bekanntlich musste der Abstimmungssonntag vom 17. Mai 2020 in der gesamten Schweiz aufgrund der aktuellen «Corona-Krise» abgesagt werden, damit auch die Abstimmung über die totalrevidierte Gemeindeordnung. Der neue Abstimmungstermin ist für den Sonntag, 27. September 2020, vorgesehen. Inhaltlich gibt es in erster Linie Anpassungen an das neue Gemeindegesetz sowie vereinzelt Anpassungen der Finanzkompetenzen. Der Entwurf der Gemeindeordnung kann nach wie vor bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden oder steht auf der Website zur Verfügung.

Vernehmlassung zur Abschaffung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV

Der Gemeinderat unterstützt die geplante Abschaffung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV und hat eine entsprechende Vernehmlassung zuhanden des Zürcher Verkehrsverbunds verabschiedet. Durch die Abschaffung soll das Tarifsysteem vereinfacht werden. Der Wegfall kann durch die Senkung der Trassenpreise der S-Bahn mehrheitlich kompensiert werden.

Neuer Gemeindeschreiber gewählt

Durch die vom Gemeinderat mit grossem Bedauern zur Kenntnis genommene Kündigung von Gemeindeschreiber Valentino Venzens per 31. Juli 2020 wurde die Stelle zur Neubesetzung ausgeschrieben und ein intensiver Selektionsprozess angestossen. Der Gemeinderat freut sich daher ausserordentlich, in der Person des 38-jährigen Manuel Frei, einen versierten und sehr erfahrenen Nachfolger als Gemeindeschreiber gefunden zu haben. Herr Frei war in den vergangenen 17 Jahren für die Gemeinde Hüntwangen tätig, wovon er die Gemeindeverwaltung rund 15 Jahre als Gemeindeschreiber führte. Er kennt somit die Probleme und Herausforderungen kleinerer Landgemeinden und kann seinen Erfahrungsschatz in Stadel einsetzen. Herr Frei ist dipl. Gemeindeschreiber / Verwaltungsmanager IVM und bringt damit auch das nötige Fachwissen mit. Seine Stelle bei der Gemeinde Stadel wird er am 3. August 2020 antreten.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit Herrn Frei die ideale Besetzung für die Stelle gefunden zu haben und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht Herrn Frei bereits jetzt viel Befriedigung und Erfolg bei seiner neuen Herausforderung.

Finanzen und Liegenschaften

Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Stadel

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde. Bei einem Aufwand von CHF 9'100'673.73 und einem Ertrag von CHF 8'274'242.56 resultiert in der Erfolgsrechnung ein Aufwandüberschuss von CHF 826'431.17. Der Bilanzüberschuss (zweckfreies Eigenkapital) beträgt nach der Entnahme des Aufwandüberschusses per 31.12.2019 neu CHF 11'092'409.96. Die Investitionsrechnung schliesst beim Verwaltungsvermögen mit CHF

833'242.28 Ausgaben und CHF 275'587.45 Einnahmen ab, was zu Nettoinvestitionen von CHF 557'654.83 führt.

Dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 511'417.00 für das Jahr 2019 steht in der Rechnung also ein Aufwandüberschuss von CHF 826'431.17 gegenüber, was einer Verschlechterung von rund CHF 300'000.00 entspricht. Die Abweichungen sind in der Jahresrechnung detailliert und nachvollziehbar begründet, wobei als Hauptgrund die neu, nicht mehr verbindliche Abgrenzung des Ressourcenzuschusses und Umstellungen auf HRM 2 genannt werden können. Die Jahresrechnung wird der Gemeindeversammlung vom 9. September 2020 vorgelegt.

Kostenübernahme für Instandstellung der Handdruckspritze aus dem Jahre 1791

Die Handdruckspritze aus dem Jahre 1791 steht seit über 15 Jahren im Eigentum der Politischen Gemeinde Stadel und wird dem «Sprütze-Zug Stadel» für dessen Vereinstätigkeit zur Pflege, Unterhalt und Nutzung überlassen. Grössere Sanierungen werden gemäss einem Beschluss des Gemeinderates jeweils von der Gemeinde als Eigentümerin subventioniert oder übernommen. Für eine nötige, grössere Instandstellung bewilligt der Gemeinderat einen Kredit im Umfang von CHF 3'659.65. Trotz des hohen Alters handelt es sich dank der sehr guten Pflege und dem Unterhalt durch den Verein um vergleichsweise tiefe Instandstellungs-Kosten.

Gemeindeliegenschaften –

Abrechnung Mietzinseinnahmen 2019

Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung 2019 über die Mietzinseinnahmen aus den Gemeindeliegenschaften. Die Abrechnung weist für die Mietobjekte mit total 20 Wohnungen, 10 Nebenräumen mit anderer Nutzung sowie der Tiefgarage Einnahmen von insgesamt CHF 332'674.85 aus. Durch die Teilsanierung einer Wohnung gab es einen längeren Leerstand. Eine weitere Wohnung stand ebenfalls länger leer bis zur Neuvermietung. Dies führte zu Mindereinnahmen im Vergleich zum Vorjahr von rund CHF 6'000.00. Den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung wird für die übersichtliche Abrechnung und die sehr gute Verwaltung der Liegenschaften bestens gedankt.

Abrechnung über die Wasser-, Abwasser- und Kehrrechtgebühren im Jahr 2019

Die Abrechnung der Finanzverwaltung über die im Jahr 2019 verrechneten Wasser-, Abwasser- und Kehrrechtgebühren (exkl. MwSt.) weist bei den Wasser-Einnahmen einen Betrag von CHF 338'905.34, beim Abwasser einen Betrag von CHF 407'201.77 und bei den Kehrrechtgebühren einen Betrag von CHF 250'894.86 aus. Der gesamte Gebührenertrag beläuft sich demzufolge im vergangenen Jahr auf CHF 997'001.97 (exkl. MwSt.). Den jeweiligen Liegenschaften-Eigentümern gebührt ein grosses Lob für ihre überwiegend sehr vorbildliche Zahlungsmoral.

Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Bericht diverse Grundstückgewinnsteuer-Entscheide gefällt und dabei Grundstückgewinnsteuern von total CHF 0.00 veranlagt. Es wurden diverse Fälle behandelt mit nicht steuerrelevanten Handänderungen oder gesetzlich festgelegten Steueraufschüben infolge Erteilungen, Erbvorbezügen, Ersatzbeschaffungen, etc.

Infrastruktur und Werke

Personelle Veränderungen im Gemeindewerk

Herr Patrick Bannwart hat seine Stelle als Werkarbeiter per 30. Juni 2020 gekündigt. Der Gemeinderat dankt Herrn Bannwart an dieser Stelle für seine geleistete Arbeit bei der Gemeinde Stadel und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben. Nach einem kurzen, intensiven Selektionsprozess sowie einem Probearbeitstag konnte der 35-jährige Rino Meier aus Windlach angestellt werden. Dank seiner raschen Verfügbarkeit hat er seine Stelle im Gemeindewerk bereits am 4. Mai 2020 angetreten. Der Gemeinderat wünscht Herrn Meier viel Erfolg, Spass und Befriedigung bei der neuen Herausforderung. Herr Meier wird sich in der nächsten Dorfblatt-Ausgabe noch persönlich vorstellen.

Kanalsanierungsprogramm –

Genehmigung von Abrechnung und Schlussbericht

Die Abwasseranlagen der Gemeinde Stadel müssen regelmässig unterhalten und erneuert werden. Diese Arbeiten erfolgen im Rahmen eines Kanalsanierungsprogramms. Die effektiv abgerechneten Kosten für die im Jahr 2019 ausgeführten Arbeiten belaufen sich mit Ingenieurhonorar und den ausgeführten Arbeiten insgesamt auf CHF 80'517.10. Der im Budget 2019 vorgesehene Betrag von CHF 80'000.00 ist trotz Mehrarbeiten dank günstigeren Submissionspreisen erreicht worden. Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung und den Schlussbericht der Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang. Das öffentliche Abwassernetz befindet sich dank stetigem Unterhalt in einem guten Zustand.

Sperrgut-Sammeltag im Herbst 2020

Für einen ausserordentlichen Sperrgutttag im Herbst 2020 hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 17'000.00 bewilligt. Der Sperrgutttag wird dank dem sehr guten Jahresergebnis im Bereich der Abfallbewirtschaftung ermöglicht. Das genaue Datum und die Art und Weise des Sperrguttages wird sobald wie möglich kommuniziert.

Gesundheit, Soziales und Jugend

Altersheim Eichi – Genehmigung Jahresrechnung 2019

Der Gemeinderat genehmigt die von der Verwaltungskommission verabschiedete Jahresrechnung 2019 des Alters- und Pflegeheim Eichi, Niederglatt. Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 3'567'776.37 und einem Ertrag von CHF 3'417'542.53 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 150'233.84 ab. Gemäss Budget war ein Aufwandüberschuss von CHF 256'400.00 zu erwarten, womit die Jahresrechnung um rund CHF 100'000.00 besser abschliesst. Das «Ausgleichskonto Träger- und Anschlussgemeinden» beträgt nach Abzug des Aufwandüberschusses 2019 per 31. Dezember 2019 noch CHF 349'397.29. Sämtliche Abweichungen gegenüber dem Budget 2019 sind ausreichend und nachvollziehbar begründet.

Subsidiäre Kostengutsprachen für Krankheitskosten und Rettungstransporte

Gesuche zur Übernahme von medizinischen Behandlungen sind innerhalb von drei Monaten durch das Spital oder den Rettungsdienst bei der Sozialbehörde der Wohngemeinde einzureichen. Die Sozialbehörde hat seit dem letzten Bericht

fünf subsidiäre Kostengutsprachen für solche medizinischen Behandlungen oder Rettungstransporte, gestützt auf § 21 Verordnung zum Sozialhilfegesetz erteilt, und vier Gesuche abgelehnt, da die Personen nicht in Stadel wohnhaft waren.

Bau und Planung

Baubewilligungen

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgende Bauvorhaben:

- Abbruch und Ersatzneubau EFH auf Kat. 2193, Schlattstrasse 20, Windlach
- Neubau einer Luft-Wasserwärmepumpe (Aussenaufstellung) bei EFH auf Kat. 1036, im Chrüzacher 12, Stadel
- Nutzungsänderung und Einbau einer Autogarage in bestehende Werkhalle auf Kat. 1503, Raaterstrasse 25, Windlach
- Erstellung Vordach bei Wohnhaus auf Kat. 1859, Dorfstrasse 37, Windlach
- An- und Umbau Wohnhaus und Garage auf Kat. 1861, im Birchi 6, Windlach
- Um- und Anbau bestehende Remisen zu Mutterkuhstall auf Kat. 1409, Rüteneustrasse 2, Stadel
- Dachsanierung und Einbau PV-Anlage auf Kat. 1944, Bergstrasse 7, Stadel
- Nutzungsänderung, Umbau Lagerraum in Küche und Ersatz Türe und Fenster bei Wohnhaus auf Kat. 185, Dorfstrasse 40, Windlach

Polizei und Sicherheit

Sicherheitszweckverband –

Genehmigung Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 des Sicherheitszweckverbands Glattfelden-Stadel-Weiach schliesst bei einem Aufwand von CHF 543'213.61 und einem Ertrag von CHF 72'299.25 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 470'914.36 ab. Die Investitionsrechnung weist Ausgaben von CHF 122'066.70 und Einnahmen von CHF 42'758.75 aus, was zu Nettoinvestitionen von CHF 79'307.95 führt. Die Gemeinde Stadel hat sich gemäss Verteilschlüssel mit einem Anteil von total CHF 143'896.15 zu beteiligen. Der Gemeinderat stimmt der Abrechnung zu und genehmigt die vorgelegte Jahresrechnung 2019 unter bester Verdankung an die Sicherheitskommission und die rechnungsführende Gemeinde Glattfelden.

Erteilte Polizeibewilligungen

Der Polizeivorstand erteilt im Namen des Gemeinderates für zwei Anlässe auf Stadler Gemeindegebiet eine mit Auflagen und Bedingungen verbundene Bewilligung – samt Patent für Alkoholausschank – zur Führung einer ausserordentlichen, vorübergehenden Festwirtschaft (§ 10 Gastgewerbegesetz).

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

*Valentino Vinzens
Gemeindeschreiber*

Zu- und Wegzüge

vom 12.3.2020 – 13.5.2020

Über die Veröffentlichung ihrer Namen entscheiden die Betroffenen selber.**Zuzüge**

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald Zuhause fühlen.

Pastarmadzhiev Azis
Pastarmadzhieva Kadyar + Aceliya
Baltisser Stefanie
Meister Sandra
Vaterlaus Roman
Frei Monika
Stählin Peter

Wegzüge

Al Khazraji Muhannad, Eyan, Elia + Rayan
Mohsin Bushra
Egg Livia
Grotteschi Mirko
Obrist Benjamin
Metzler Manuel, Roya, Tiago + Rumi

Einwohnerstatistik per**30.4.2020**

Raat	152
Windlach	502
Schüpfheim	87
Stadel	1'550
Total	2'291

Amtliche Pilzkontrolle

Pilzkontrolleur:
Heinz Rafreider
Bergstrasse 10
8174 Stadel
Tel.Nr. 044 858 10 10



Kontroll-Lokal:
altes Schulhaus
Zürcherstrasse 8
8174 Stadel
1. Stock

Öffnungszeiten:
Nach den Sommerferien bis Ende Oktober
Mittwoch 18 – 19 Uhr
Samstag 17 – 19 Uhr
Sonntag 17 – 18 Uhr

Während der Schonzeit, d.h. vom 1. bis 10. Tag des Monats ist das Pilzsammeln verboten. Demzufolge findet in dieser Zeit keine Kontrolle statt.

Zivilstandsnachrichten

vom 12.3.2020 – 13.5.2020

Geburten

Jana Weber, geboren am 31.3.2020, Tochter von Edith Weber geb. Baumgartner und Marcel Weber, wohnhaft in Raat

Louis Andreas Bleuler, geboren am 2.5.2020, Sohn von Mei-Hsiu Bleuler geb. Yeh und Alexander Bleuler, wohnhaft in Stadel

Trauung

Jasmin Mernica geb. Gehrke und Emin Mernica, getraut am 20.3.2020, wohnhaft in Stadel

Todesfälle

Peter Gutknecht, geboren am 14.10.1935, gestorben am 24.3.2020, wohnhaft gewesen in Windlach

Jeannine Hadorn, geboren am 2.8.1967, gestorben am 18.4.2020, wohnhaft gewesen in Stadel

Arthur Vögeli, geboren am 05.08.1931, gestorben am 21.04.2020, wohnhaft gewesen in Windlach

Maria Bove geb. Avagliano, geboren am 18.5.1935, gestorben am 25.4.2020, wohnhaft gewesen in Stadel

Agnes Baggenstoss geb. Brutschi, geboren am 17.6.1923, gestorben am 06.05.2020, wohnhaft gewesen in Raat

Verschiebung der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2020

Aufgrund der aktuellen Lage und der wenig dringlichen Geschäfte hat sich der Gemeinderat Stadel für eine Verschiebung der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2020 entschieden.

Für die Geschäfte wird eine ausserordentliche Gemeindeversammlung am 9. September 2020 angeordnet. Die Publikation der Einladung sowie der Traktanden wird bis Anfang August erfolgen.

Gratulationen**80 Jahre**

Emma Bucher geb. Lang
Stadel
6.8.1940

Heinz Meier
Stadel
9.8.1940

85 Jahre

Ruth Nägeli geb. Vaterlaus
Windlach
13.6.1935

Sina Denzler geb. Schmid
Stadel
10.8.1935

Maria Gabi geb. Hauser
Stadel
19.8.1935

Goldene Hochzeit

Alice und Werner Hegi-Meier
Stadel
Hochzeit am 10.7.1970

Herzliche Gratulation!**Treffen mit dem Gemeindepräsidenten**

Aus aktuellem Anlass fallen die persönlichen Sprechstunden bis auf weiteres aus.

Für dringende Fälle können Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, mich gerne telefonisch oder per Mail kontaktieren.

**Mobil: 079 335 15 40
Montag / Mittwoch / Freitag
zwischen 9 – 11 Uhr
oder
Mail: dieter.schaltegger@stadel.ch**

Gemeindepräsident
Dieter Schaltegger

Turmprojekt – Lilienturm nimmt Fahrt auf

Projektsieger

Die Projektgruppe Turmbau hat sich in den letzten Wochen intensiv mit den Projekteingaben beschäftigt und vor Kurzem dem Gemeinderat eine Empfehlung zur Wahl des Projekts Lilienturm gegeben. Vertreten wird das Projekt durch: Holzbauingenieur: Krattiger Engineering AG, Happerswil und Architektur: Graf Biscioni, Winterthur ZH. Der Gemeinderat ist dieser Empfehlung gefolgt und hat das Projekt Lilienturm zur Ausarbeitung eines Detailprojekts ausgewählt.

Diesem Schritt vorausgegangen ist ein Projektwettbewerb, zu welchem drei spezialisierte Ingenieurbüros mit Erfahrung im Turmbau eingeladen wurden. Zwei Projekteingaben wurden danach vertieft angeschaut und der Sieger Lilienturm erkoren. Das Projektteam hat einige Wochen im Zeitplan verloren, da mit dem Corona-Virus die Möglichkeit für die Projektpräsentationen genommen wurde und diese dann online durchgeführt werden mussten.

Es wurden verschiedene Auswahlkriterien bewertet, aber schliesslich hat die Ästhetik des Projekts den Ausschlag gegeben – der Lilienturm hat sich mit seinem an das Stadler Wappen angelehnten Aussehens mit der Lilienform vom anderen Projekt klar abgehoben. Weitere Kriterien waren Nachhaltigkeit, Möglichkeit für Nutzung von Holz aus eigenen Wäldern sowie von Käferholz, Projektkostenschätzung und mehr.



Bilder: Graf Biscioni Architekten AG/SIA



Wie geht es nun weiter?

In den nächsten Wochen wird das Detailprojekt mit der Detailkostenschätzung ausgearbeitet. Danach werden die Unterlagen für die Gemeindeversammlung mit dem Antrag zur Annahme des Gesamtprojektkredits für den Bau des Turms erstellt und im Herbst zur Abstimmung an der Gemeindeversammlung gebracht.

Parallel werden die einzelnen Bewilligungsverfahren angestossen, damit nach Annahme das Projekt rasch in Angriff genommen werden kann.

Danach wird im Winter 2020/21 das Holz für den Turm bereitgestellt, damit im Herbst 2021 der alte Turm abgebrochen und der neue Turm gebaut werden kann. Dies bedeutet, dass das Projekt leider um ca. zehn Monate verzögert wird. Die Gründe für die Verzögerung sind vielfältig. Einerseits hat die Projektauswahl etwas länger gedauert als geplant, die Gemeindeversammlung zur Abstimmung über den Gesamtkredit ist auf den Herbst 2020 verschoben, vor allem aber kann mit einer langsameren Bauweise Holz aus den eigenen Wäldern genutzt werden. Weiter ist in der jetzigen Zeit auch das Sponsoring speziell bei Firmen problematisch. Wir erhoffen uns, im 2021 besser auf Sponsorensuche gehen zu können.

Das Sponsoring von Privaten ist aber bereits angelaufen und wir haben schon eine Zusicherung für 15 Treppentritte im Umfang von Fr. 15'000.–. Sichern auch Sie sich einen Treppentritt, dieser wird mit Ihrem Namen versehen und kostet Fr. 1'000.–, kann aber auch mit einer anderen Person für jeweils Fr. 500.– geteilt werden.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Rico Barandun: rico.barandun@stadel.ch

Die Projektgruppe Turmbau und der Gemeinderat freuen sich auf die nächsten Schritte und darauf, Ihnen den Turm anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung im Detail vorstellen zu können.

Projektgruppe

Rico Barandun, GR Stadel
 Reto Grossmann, GR Stadel
 Jürg Kaeser, Vertreter Bevölkerung
 Stephan Müller, Vertreter Bevölkerung
 Roland Steiner, Revierförster
 Philipp Zimmermann, Vertreter Werke Stadel

GR Rico Barandun

Sind Sie ein Entsorgungs-Profi?

Wir Schweizer sind Weltmeister im Produzieren von Siedlungsabfall, aber auch im Recycling von verschiedensten Materialien. Ob Glas, Papier, PET, Karton, Metalle, Elektronik und mehr, wir sind alles Experten, wie diese Dinge entsorgt werden müssen.

Trotzdem gibt es auch im Entsorgungsbereich Möglichkeiten, wie wir uns verbessern können. Gerne zeige ich Ihnen einige Beispiele auf und werde Ihnen in den nächsten Ausgaben weitere Fakten zum Thema Entsorgung vermitteln.

Grüngut / Kompost

Jede Woche kommen die Entsorgungsprofis bei Ihnen vorbei und holen den Kompost ab. Aber wissen Sie auch wohin der Kompost geht und was damit geschieht? Verschiedentlich höre ich, dass der Kompost einfach verbrannt wird. Dem ist aber nicht so.

Das Grüngut geht zu Axpo Kompogas in Bachenbülach und wird dort vergärt. Dabei entsteht Biogas und frische Komposterde.

Allerdings finden sich immer mehr Plastikteile im Kompost – ob unachtsam oder vorsätzlich sei dahingestellt – und diese Plastikteile finden sich dann als Mikroplastik in der Komposterde und auf unseren Feldern.

Auch Sie können mithelfen – bitte achten Sie darauf, keine Fremdstoffe wie Plastik, Metalle oder anderes in den Kompost zu geben!

Weitere Informationen wurden im Zürcher Unterländer am 23. Januar 2020 publiziert.

PET

Im 2019 wurden an der Entsorgungsstelle in Stadel über 12 Tonnen PET-Flaschen gesammelt. Vielen Dank, dass Sie die Flaschen so zahlreich zum Recycling bringen.

Wissen Sie auch, was ins PET Recycling gehört?

Nur PET-Getränkeflaschen gehören ins PET-Recycling, da diese wieder zu neuen Flaschen sowie anderen PET Behältern rezykliert werden.

Leider finden wir regelmässig alles Mögliche im PET Behälter. Dies muss mühsam manuell aussortiert werden, da ansonsten

das Material zu stark verunreinigt wird und aus hochwertigem Recycling-PET einfach Abfall wird.

Im Bild nur eine kleine Auswahl von Plastikbehältern, welche wir in der PET Sammlung gefunden haben.

Glas

Und zum Abschluss noch eine brennende Frage, welche immer wieder aufkommt.

Wohin kommt Glas, welches nicht Grün, Braun oder Durchsichtig ist? Also z.B. blaues Glas.

Alle Farben ausser Grün und Durchsichtig gehören zum braunen Glas.

Und übrigens – die verschiedenen Farben werden separat transportiert und rezykliert. Es stimmt NICHT, dass man das Glas einfach mischen kann.

Zusammenfassung

Ich hoffe, dass diese Informationen nützlich sind und freue mich auf Ihre Zusammenarbeit. In der nächsten Ausgabe widmen wir uns weiteren Abfallarten, damit wir gemeinsam die Qualität des Recyclings in Stadel verbessern können.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Und denken Sie daran, die Entsorgungsstelle ist wegen Covid-19 nur eingeschränkt zugänglich und es kann zu Verzögerungen und Wartezeiten kommen. Bitte informieren Sie sich über die Homepage www.stadel.ch über die Öffnungszeiten und etwaige Einschränkungen.

Rico Barandun, Gemeinderat

Öffnungszeiten Entsorgungsstelle Stadel:

Mittwoch	13 – 15 Uhr
Donnerstag	17 – 19 Uhr
Samstag	10 – 12 Uhr

Am Pfingstweekenende am Samstag, 30. Mai bleibt die Entsorgungsstelle geschlossen.



Die meisten dieser Plastikflaschen können kostenlos bei den Grossverteilern zurückgegeben werden. Ansonsten gehören diese in den Haushaltskehricht.

Weshalb bieten wir in Stadel keine Recycling-Möglichkeit für alle Plastikflaschen?

Das Thema Plastikflaschen ist komplex und es wurden in den letzten Jahren auch verschiedene Skandale aufgedeckt. In der Vergangenheit gingen die Abfälle mehrheitlich nach China und in Drittweltländer. China hat die Einfuhr von solchen Plastikabfällen aber verboten, und es scheint zu wenig Kapazität für Recycling in Europa zu haben.

Wir behalten die Thematik aber im Auge und sollte es Verbesserungen geben sowie einem Bedürfnis der Bevölkerung entsprechen, Plastikflaschen auch in Stadel abgeben zu können, dann prüfen wir ein entsprechendes, kostenpflichtiges Angebot gerne. Sie dürfen Plastikflaschen gerne als Sperrgut an der Entsorgungsstelle abgeben, allerdings erheben wir dafür eine Gebühr

von Fr. 0.40 pro kg oder ein Minimum von Fr. 2.– pro Abgabe. Ansonsten gehören die Plastikflaschen in den Haushaltskehricht oder zurück zu den Grossverteilern.



Dorfblatt-Nagra-Ecke

Hier erscheinen Informationen der Nagra und Antworten auf Ihre Fragen.

lukas.oesch@nagra.ch
Tel: 056 437 12 67

Erfahrungsbericht einer Bohrplatz-Anwohnerin

Ende Jahr fahren die Bohrgeräte in der Gemeinde Stadel auf. Gebohrt wird im Hasliboden sowie im Steinacher. Was bedeutet es, in unmittelbarer Nähe einer Nagra-Bohrung zu wohnen? Wir haben mit Dunja Burren gesprochen, welche knapp 150 Meter vom Bohrplatz Bülach entfernt wohnt.

«Ich hätte gedacht, dass es viel mühsamer wird», sagt Dunja Burren und lacht. Am Anfang wisse man halt nicht so, was auf einen zukomme. Vor allem der Lärm und der zusätzliche Verkehr hätten ihr Sorgen bereitet. «Ich fragte mich zum Beispiel, ob meine Tochter dann noch draussen spielen gehen kann oder nicht.»

Als die Bohrung startete, sei das aber relativ unspektakulär gewesen. «Vom Lärm haben wir selten etwas gehört, das hat uns überhaupt nicht gestört. Und auch der zusätzliche Verkehr war minim», so Burren. Sie habe die Bohrung eher als spannend denn als störend empfunden. Sie hätten aus der Nähe mitgekriegt, wie die Bohrleute arbeiteten. «Einmal kam beispielsweise ein riesiger Kran. Diese grossen Baumaschinen sind schon be-

eindruckend. Und an einem Tag gingen wir mit Herrn Oesch auf die Besucherplattform, wo er uns den Bohrplatz erklärte. Das fand ich sehr spannend», erzählt Burren. Klar hätte es auch kleinere Probleme gegeben: So sei ihnen einmal das Wasser abgestellt worden oder ein Bohrplatzbesucher hätte auf ihrem privaten Parkplatz geparkt. Burren meint: «In diesen Fällen habe ich dann jeweils auf der gratis Hotline der Nagra angerufen. Dort war immer jemand erreichbar, und uns wurde schnell geholfen. Die Parkplätze wurden ausgeschildert und das Problem so gelöst.»



Ihr Fazit ist positiv: «Ich kann der Nagra ein Kompliment machen. Die Leute waren immer sehr hilfsbereit, freundlich und wertschätzend», meint Burren. Allen Leuten, welche in der Nähe einer Tiefbohrung wohnen, rät sie

folgendes: «Wenn euch etwas stört, macht nicht die Faust im Sack und ärgert euch. Ruft auf der Hotline an, und ihr werdet gemeinsam mit der Nagra Lösungen finden.»

Lukas Oesch

Hilfskraft

Entorgungsstelle gesucht

Für die Betreuung der Entsorgungsstelle während der Öffnungszeiten an Samstagen (10 bis 12 Uhr) sowie gelegentlich als Ferienersatz am Mittwochnachmittag oder Donnerstagabend suchen wir eine flexible und offene Hilfskraft mit einem guten Flair für Entsorgungsgüter und einem kooperativen Umgang mit den Nutzern der Entsorgungsstelle.

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Entgegennahme, wägen und einkassieren Recycling Materialien gemäss Vorgaben
- Aufsicht über korrektes Trennen der Materialien
- Beratung der Bevölkerung in Recycling-Angelegenheiten
- Übersicht Sicherheit und Verkehrslenkung

Die Tätigkeit wird im Rahmen des Besoldungsreglements der Gemeinde im Stundenlohn vergütet. Es kann kein fixes Pensum garantiert werden.

Für Informationen wenden Sie sich bitte an Valentino Vinzens (Email unten) oder Rico Barandun (rico.barandun@stadel.ch).

Ihr kurzes Bewerbungsdossier richten Sie bitte per Mail an Valentino Vinzens (valentino.vinzens@stadel.ch)



Frisch vom Hof

Feine Erdbeeren

In Selbstbedienung

Familie

Esther und Martin Albrecht
Bachserstrasse 24, Stadel
078 756 44 66

Neue Stadler Kirchturmbewohner



Freude herrscht auf dem Stadler Kirchturm: Am 7. Mai entdeckte „Storchenvater“ Heinz Nabholz zwei Junge im Horst. Am 10. Mai streckten bereits drei ihre Köpfchen zum Horst hinaus.



1. August-Feier Gemeinde Stadel



Der Sprütze-Zug Stadel darf in diesem Jahr die schöne Aufgabe übernehmen, die 1. August-Feier der Gemeinde Stadel im Neuwis-Huus durchzuführen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, den Nationalfeiertag mit uns zu feiern!



Aufgrund des Coronavirus ist noch nicht abschliessend geklärt, ob die 1. August-Feier stattfinden kann. Auf der Website (www.stadel.ch) der Gemeinde Stadel und derjenigen des Sprütze-Zug Stadel würde auf eine Absage hingewiesen werden.



Beat Reber

- Ab 17 Uhr Festwirtschaft
 19.30 Uhr Begrüssung durch Gemeindepäsident Dieter Schaltegger
 19.35 Uhr Festansprache durch Andri Silberschmidt, FDP, jüngstes Mitglied des Nationalrates
 22 Uhr Feuerwerk

Wir freuen uns, Sie am 1. August begrüßen zu dürfen.



Für den Sprütze-Zug Stadel
 Roy Wurster, Präsident

Während des Abends wird uns Beat Reber musikalisch begleiten.



Feuerwehr verhindert Schlimmeres

Bei einem Brand konnte ein Ausbreiten der Flammen zügig verhindert werden. Dank dem raschen und kontrollierten Löschangriff wurde so ein grösserer Schaden abgewendet.

Am 8. Februar 2020 um 4.47 Uhr wurde die Feuerwehr Glattfelden-Stadel-Weiach zu einem Brand zweier Autos bei einer Gewerbehalle zwischen Weiach und Fisibach gerufen. Eine Frau meldete kurz zuvor der Einsatzzentrale der Kantonspolizei Zürich ein brennendes Fahrzeug, welches vor einer Gewerbehalle zwischen Weiach und Fisibach lichterloh brannte. Mit rund 35 Angehörigen konnte die Feuerwehr GlaStaWei Schlimmeres verhindern. Innerhalb kurzer Zeit war das Feuer unter Kontrolle und konnte zügig gelöscht werden. Nebst der Feuerwehr GlaStaWei waren auch noch der Rettungsdienst, die Stützpunktfeuerwehr von Bülach und die Kantonspolizei im Einsatz. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden.

Der Brandermittlungsdienst der Kantonspolizei Zürich geht aufgrund erster Ermittlungen von einer technischen Brandursache aus. Dieser Verdacht muss sich anhand von Befragungen und weiteren Ermittlungen erhärten. Der entstandene Sachschaden kann mit mehreren zehntausend Franken beziffert werden. Bei einem Vollbrand der Gewerbehalle hätte der Schaden aber auch gut höher liegen können.

Feuerwehr Gla-Sta-Wei
 Cyril Mathis

https://www.kapo.zh.ch/internet/sicherheitsdirektion/kapo/de/aktuell/medienmitteilungen/2020_02/2002081f.html

PS: Werbung in eigener Sache
 Die Feuerwehr Gla-Sta-Wei sucht laufend neue Feuerwehr-Interessierte. Um das Feuerwehrhandwerk kennenzulernen, bieten wir am 17.6.20 unsere nächste Interessentenübung an. Weitere Infos zum Anlass und der Feuerwehr im allgemeinen findet man unter: www.glastawei.ch

Heimatismuseum in Oberweningen

Die neueste Entwicklung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen behördlichen Verordnungen erlauben uns, das Heimatismuseum in Oberweningen ab 7. Juni jeweils am ersten Sonntag im Monat wieder für Einzelbesucher zu öffnen. Gruppen sind nicht erlaubt.



Wir bitten Besucher, sich strikt an die Sicherheitsmassnahmen (Abstand halten, Hygiene) zu halten und die Weisungen des Aufsichtspersonals im Museum zu befolgen.

So finden Sie uns: Adresse des Museums: Chlupfwisstr. 3, 8165 Oberweningen, Tel. 044 856 15 94, www.zumv.ch





Sicherheitszweckverband
Glattfelden - Stadel - Weiach

Stellenausschreibung

Unter der Bezeichnung Sicherheitszweckverband Glattfelden - Stadel - Weiach betreiben die drei Gemeinden eine Feuerwehrorganisation, die für rund 9'500 Einwohner und eine Fläche ca. 35 km² zuständig ist. Wir suchen per 01.07.2020 oder nach Vereinbarung eine/n

Stabsmitarbeiter/-in Feuerwehr (20%-30%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Sie sind verantwortlich für administrative Belange und Stabsarbeit im Zusammenhang mit Einsätzen und dem Übungsbetrieb sowie für die Bewirtschaftung der Administrationssysteme der Feuerwehr. Sie arbeiten teamorientiert und kooperativ mit Partnerorganisationen sowie verschiedenen internen und externen Stellen.

Ihr Profil

- administrative Grund- oder Weiterbildung mit technischem Grundverständnis
- gute PC-Anwenderkenntnisse inkl. Microsoft Office
- stillichere schriftliche Ausdrucksweise
- Führerausweis Kat. B (Kat. C1-118 von Vorteil)
- Erfahrung in einer Feuerwehr- oder Partnerorganisation von Vorteil
- Bereitschaft für flexible Arbeitszeiten und Ernstfalleinsätze sowie Teilnahme am Übungsbetrieb der Feuerwehr
- exakte, selbstständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit mit ausgeprägtem Dienstleistungsgedanken
- körperliche und geistige Belastbarkeit
- behält in Krisensituationen den Überblick

Wir bieten

Abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit innerhalb der Feuerwehr; gezielte Weiterbildungen innerhalb des Fachbereichs; eine hochmotivierte Miliz-Mannschaft.

Weitere Informationen und Bewerbungsmodalitäten

Diese Stelle wird zusammen mit dem Stelleninserat «Materialwart/-in Feuerwehr (20%-30%)» ausgeschrieben. Es ist auch möglich, sich für beide Stellen gleichzeitig mit einem Pensum von (40%-50%) zu bewerben.

Zusätzliche Auskünfte erteilt ihnen gerne:
Michael Filgertshofer, FW-Kommandant,
Tel. 079 723 61 19 oder
Martin Fasnacht, FW-Kommandant Stv.,
Tel. 079 506 86 13

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und einem Foto bis zum 30.06.2020 per E-Mail an bewerbung@glastawei.ch



Sicherheitszweckverband
Glattfelden - Stadel - Weiach

Stellenausschreibung

Unter der Bezeichnung Sicherheitszweckverband Glattfelden - Stadel - Weiach betreiben die drei Gemeinden eine Feuerwehrorganisation, die für rund 9'500 Einwohner und eine Fläche ca. 35 km² zuständig ist. Wir suchen per 01.07.2020 oder nach Vereinbarung eine/n

Materialwart/-in Feuerwehr (20%-30%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Sie sind verantwortlich für die permanente Einsatzbereitschaft, die Bewirtschaftung sowie den Unterhalt von Mannschaftsausrüstung, Material, Gerätschaften, Fahrzeugen und Anlagen der Feuerwehr. Sie arbeiten teamorientiert und kooperativ mit Partnerorganisationen sowie verschiedenen internen und externen Stellen.

Ihr Profil

- technische oder handwerkliche Grundausbildung EFZ mit einigen Jahren Berufserfahrung
- Führerausweis Kat. C oder C1-118 oder Bereitschaft, diesen zu erwerben
- Erfahrung in einer Feuerwehr- oder Partnerorganisation im Bereich Materialwartung von Vorteil
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten und Ernstfalleinsätze sowie Teilnahme am Übungsbetrieb der Feuerwehr
- effiziente, selbstständige Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit mit ausgeprägtem Dienstleistungsgedanken
- körperliche und geistige Belastbarkeit
- behält in Krisensituationen den Überblick

Wir bieten

Abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit innerhalb der Feuerwehr; gezielte Weiterbildungen innerhalb des Fachbereichs; eine hochmotivierte Miliz-Mannschaft.

Weitere Informationen und Bewerbungsmodalitäten

Diese Stelle wird zusammen mit dem Stelleninserat «Stabsmitarbeiter/-in Feuerwehr (20%-30%)» ausgeschrieben. Es ist auch möglich, sich für beide Stellen gleichzeitig mit einem Pensum von (40%-50%) zu bewerben.

Zusätzliche Auskünfte erteilt ihnen gerne:
Michael Filgertshofer, FW-Kommandant,
Tel. 079 723 61 19 oder
Martin Fasnacht, FW-Kommandant Stv.,
Tel. 079 506 86 13

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und einem Foto bis zum 30.06.2020 per E-Mail an bewerbung@glastawei.ch



PRIMARSCHULE STADEL

Rückblick auf acht Wochen Fernlernen

Am Freitag, 13. März, gab der Bundesrat als Massnahme im Kampf gegen das Coronavirus die Schliessung der Schulen bekannt. Für das gesamte Team der Primarschule und natürlich auch für alle Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern begann eine achtwöchige Fernlernphase oder, anders ausgedrückt, der pädagogische Ausnahmezustand. Seit 11. Mai findet der Unterricht endlich wieder in der Schule statt. Zeit für uns, auf diese acht Wochen zurückzublicken. Wie ist es den Schülerinnen und Schülern in dieser Zeit ergangen? Wie hat das Team der Primarschule Stadel das Fernlernen erlebt? Und was meint der Schulleiter?



Fernlernen aus Sicht der Schüler/-innen

Eine Befragung der Schülerinnen und Schüler hat ergeben, dass viele Kinder vor allem die ersten Tage und Wochen der Fernlernzeit als sehr aufregend empfanden. Obwohl sie ihre Freundinnen und Freunde vermissten, freuten sie sich über die extra Zeit zum Spielen und starteten dann sehr motiviert in das Fernlernen. Während sich viele Kinder über die neue Flexibilität freuten, hatten andere Mühe damit, sich die Zeit einzuteilen. Viele Kinder vermissten ihre Lehrpersonen und die Tatsache, dass sie bei Unklarheiten nachfragen konnten. Einige nutzten aber vermehrt das Telefon oder Wire, um die Lehrperson zu kontaktieren. Mit der Routine sank auch die Motivation und das Arbeitstempo verlangsamte sich. Rückblickend sind aber viele Kinder stolz, dass sie selbstständiger geworden sind. Andere finden, dass sie zu viel Zeit vor dem Bildschirm verbrachten. Eines aber ist sicher: Das Bild der Schule hat sich in den Augen der Schülerinnen und Schüler zum Positiven verändert und die Wertschätzung der Schule ist gestiegen.

Fernlernen aus Sicht des Schulleiters

Was werden wir in einem, drei oder fünf Jahren über die Zeit der Schulschliessung und das Fernlernen sagen? Werden unsere Kinder die «Bildungsverlierer» sein, wie einige Schwarzmalter prophezeien oder werden wir in einigen Jahren feststellen, dass die Schülerinnen und Schüler ganz andere wichtige Kompetenzen für ihr späteres Erwachsenenleben gelernt haben?

Persönlich bin ich von Letzterem überzeugt. In Stadel wurde die «Krise» als Chance genutzt. Ein Teil der Lernverantwortung wurde wieder zurück in die Hände der Kinder und Eltern gelegt. Sicherlich war dieser Prozess nicht einfach und hat auch zu frustrierenden Momenten geführt. Ein afrikanisches Sprichwort sagt: «Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen oder ein Kind stark zu machen.» Genau das ist in den letzten Wochen geschehen und dafür danke ich Ihnen, liebe Eltern, für ihre Zeit und Hingabe, euch Kindern für das Dranbleiben und Mitmachen und allen Lehrerinnen und Lehrern für ihren intensiven Einsatz.

Eines habe ich sehr bald beobachten und erfahren dürfen: Schnell ist ein kreatives und engagiertes Zusammenspiel zwischen Lehrpersonen, Schülern und Eltern entstanden. Die Erkenntnis, aufeinander angewiesen zu sein, hat die ganze Gesellschaft verändert. Wie lange das anhält, werden wir noch sehen.

Pascal Zefferer

Fernlernen aus Sicht der Lehrpersonen

Die Lehrpersonen erlebten vor allem die ersten Tage als sehr intensiv, da die Unterrichtsteams schnell entscheiden mussten, wie das Fernlernen inhaltlich und formal aussehen sollte. Es galt vor allem Organisatorisches zu klären, sich mit dem Gesamtteam abzusprechen und Lösungen zu finden. Viele Lehrpersonen freuten sich über die Chance, neue digitale Tools kennenzulernen und für den Unterricht zu nutzen und entschieden doch gleichzeitig bewusst, nicht den ganzen Fernlernunterricht digital aufzubauen. Es galt, Aufgabenstellungen zu finden, die die Kinder zu Hause möglichst selbstständig lösen konnten. Der Kontakt zu den Eltern intensivierte sich vor allem in der ersten Phase ebenfalls stark. Mit der Zeit stellte sich so etwas wie Routine ein: Die Kinder (oder ihre Eltern) holten die Sachen, lösten grösstenteils die Aufgabenstellungen zu Hause und lieferten die Ergebnisse wieder ab. Eines aber merkten alle Lehrpersonen ziemlich schnell: Obwohl das Fernlernen gut lief, vermochte es den analogen Unterricht nicht zu ersetzen. Damit bestätigte sich in aller Deutlichkeit das, was John Hattie, ein berühmter Bildungsforscher, herausgefunden hat: Bildung braucht Beziehung, Austausch, Interaktion zwischen Kind und Lehrperson. Kein Wunder also, vermissten die Lehrpersonen ihre Schülerinnen und Schüler!

Nadja Rüeger

Zwischenbericht zum Erweiterungsbau der Primarschule Stadel

Im Dorfblatt und auf der Webseite der Primarschule werden wir Sie künftig über den Stand des Erweiterungsprojektes informieren.

An dieser Stelle bedanken wir uns zuerst herzlich für Ihr Vertrauen und die Unterstützung, die Sie uns – auch mit der Zustimmung zum Erweiterungsbau – entgegenbringen. Die Baukommission hat aufgrund von Rückmeldungen die Pläne nochmals zur Überarbeitung ins Architekturbüro zurückgegeben. Wir freuen uns, Ihnen hier mitteilen zu dürfen, dass neu eine behindertengerechte WC-Anlage im Anbau realisiert werden kann. Dank Umlagerungen und Einsparungen können wir die Toilette ohne zusätzliche Mehrkosten erstellen.

Kranke Kinder begleiten – Gesundheitskompetenz stärken Ein neues Themenset für Eltern ist da!

Gemeinsam mit dem Careum Verlag Zürich und den beiden Kinderärzten Dr. Urs Zimmermann und Prof. Dr. Christof Berger und einigen Moderatorinnen von Femmes-Tische Zürcher Unterland haben Dörte Wurst und Yvonne Ledergerber ein neues Themenset für Eltern entwickelt. Die Gesundheitskompetenz der Bezugspersonen ist wichtig, nicht zuletzt deshalb, weil der sinnvolle Einsatz von Medikamenten bereits in der Kindheit beginnt. Kinder erlernen den Umgang mit Medikamenten durch ihre Bezugspersonen. Besonders Eltern mit Migrationshintergrund fühlen sich im Umgang mit ihren kranken Kindern häufig nicht besonders gesundheitskompetent. Das Themenset «Kranke Kinder begleiten – Gesundheitskompetenz stärken», der beidem Suchtpräventionsstellen Zürcher Unterland und Stadt Zürich zeigt deutlich, dass Femmes-Tische und Männer-Tische nicht nur Themen zu Gesundheitsförderung und Integration behandeln, sondern auch Wissen über Suchtprävention vermitteln.

Es bietet hilfreiche Informationen, unter anderem zu den Themen: Gesundheitskompetenz / Zuwendung / Umgang mit Medikamenten bei kranken Kindern / Vorsicht Suchtgefahr / Händewaschen / Rauchen und Passivrauchen / Husten, Schnupfen oder Infekte / Fieber / Pseudokrupp / Alternative Anwendungen wie Wickel oder Tee

«Es fällt auf, dass viele Eltern mit Migrationshintergrund mit ihren Kinder unsere Notfallstationen aufsuchen, wenn diese nur leicht erkrankt sind», bestätigt Dr. Urs Zimmermann, Chefarzt Neonatologie und Kinder- und Jugendmedizin am Spital Bülach. Als Ursache dafür sieht er einerseits eine mangelnde Kenntnis über die Organisation unseres Gesundheitswesens und andererseits eine überaus grosse Ängstlichkeit der Eltern vor Symptomen wie z.B. Fieber. «Diese Ängste lassen sich nur durch gezieltes und nachhaltiges Vermitteln von medizinischem Grundlagenwissen reduzieren», ist Zimmermann überzeugt.

Das neue Themenset bietet übersichtliche Informationen und beantwortet Fragen von Eltern und Bezugspersonen in einfach verständlicher Sprache.

Das neue Themenset soll ...

- die Sicherheit im Umgang mit kranken Kindern stärken.
- dabei helfen, sinnvolle Entscheidungen zu treffen.
- dabei helfen, eine gute, stabile Bindung zum kranken Kind aufrecht zu erhalten.
- dabei helfen, die Krankheitsbewältigung und den Alltag mit einem kranken Kind zu meistern.
- dabei helfen, sich insgesamt gesundheitskompetenter zu fühlen und zu verhalten.

Das vorliegende Set soll ...

- in unterschiedlichen Situationen und verschiedenen Zielgruppen dienen.
- nicht nur von Femmes-Tische oder Männer-Tische Moderator/-innen genutzt werden.
- auch Mütter- und Väterberaterinnen, Kinderärzten oder dem Kita-Personal den Berufs- und Beratungsalltag erleichtern.

Informierte erwachsene Bezugspersonen sind die Basis für einen guten Gesundheitszustand ihrer Schützlinge (Sander u.a. 2018). Das zeigt sich auch bei der Arzneimittelanwendung: Untersuchungen zeigen, dass Kinder und Jugendliche die gleichen Medikamente in einer ähnlichen Häufigkeit einnehmen wie ihre Eltern oder Erziehungsberechtigten (Morlang 2006). Zudem wurde herausgefunden, dass die Prävalenz der Einnahme von Schmerztabletten im Erwachsenenalter höher ist, wenn diese schon im Alter von 15 – 19 Jahren eingenommen wurden (Andersen u.a.2009).

Gerade Migrationseltern (obwohl es auch viele Schweizer Eltern betrifft) sind verunsichert und haben Angst, wenn ihr Kind hohes Fieber hat. Im Herkunftsland war die Gesundheitsversorgung oder ärztliche Betreuung oftmals erschwert. Schnell rufen sie nach Antibiotika oder fiebersenkenden Medikamenten. Es fehlt an Wissen über die Folgen.

Das Set „Kranke Kinder begleiten – Gesundheitskompetenzen stärken“ leistet einen Beitrag zur Strategie Gesundheit 2020, informiert und stärkt Erziehungsberechtigte in ihrer Gesundheitskompetenz. Gleichzeitig sollen der Missbrauch und der unsachgemässe oder unnötige Einsatz von Medikamenten bei kranken Kindern durch die Eltern reduziert werden. Kinder sollen von klein auf lernen, dass es andere Möglichkeiten/Strategien gibt, als bei (geringsten) Krankheitszeichen mit Medikamenten Abhilfe zu schaffen.

Yvonne Ledergerber

Haben Sie Interesse an einer Schulung zum Set oder möchten Sie dieses bestellen melden Sie sich bitte bei:
Yvonne Ledergerber, Standortleiterin Femmes-Tische Zürcher Unterland / ledergerber@praevention-zu.ch





Planung Schuljahr 2020/21

Die Gesamtplanung, welche insbesondere die Stellenbesetzung und den Gesamtstundenplan umfasst, konnte trotz der Corona-Krise bis Anfang Mai abgeschlossen werden. Das ermöglicht nun, im Rahmen des üblichen Zeitplans, bis zu den Sommerferien die verschiedenen Detailplanungen anzugehen und umzusetzen. Die Eltern der übertretenden Primarschüler und Primarschülerinnen erhalten in der ersten Junihälfte sämtliche Unterlagen und Informationen.

Roger Hiltbrand, Schulleiter

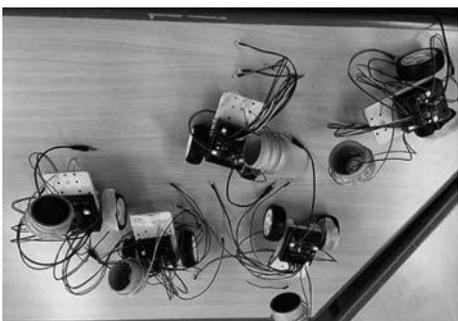
Kurse „Ganzheitliches Lernen“

Rückblick

Aufgrund der aktuellen Situation konnten seit der Schulschliessung auch die verschiedenen Kurse „Ganzheitliches Lernen“ nicht durchgeführt werden. Trotzdem erinnern wir uns gerne an das vielfältige Kursangebot, das uns einmal mehr viele spannende Einblicke und nicht ganz schulalltägliche Lernchancen bot.

In diesem Schuljahr wurden, neben den bewährten Angeboten aus den verschiedensten Fertigungsbereichen, gezielt Kurse im sozialen Bereich ausgebaut.

Neben den Klassenassistenzen an der Primarschule Stadel durften unsere Schülerinnen und Schüler auch an der Primarschule Neerach aktiv mithelfen und unterstützen. Besonders wertvoll im Hinblick auf die Berufswahl erwies sich zudem die Zusammenarbeit mit der Stiftung Vivendra in Bachs und dem Tertianum in Stadel: Die Spiel- und Singnachmittage waren eine gegenseitige Bereicherung und die grosse Zufriedenheit vor Ort war nicht zu übersehen.



Unter fachkundiger Leitung entstanden unsere kreativen Tanzroboter, die sich mit verschiedenen Songs neu programmieren lassen.

Agenda

Aufgrund der aktuellen Situation sind bis zu den Sommerferien, abgesehen von der Schulgemeindeversammlung (siehe Einladung), sämtliche Schulanlässe und Veranstaltungen abgesagt. Inhalte von Informationsveranstaltungen werden den betroffenen Personengruppen in Form einer Online-Präsentation zugänglich gemacht.

Bei allfälligen Fragen darf die Schulverwaltung kontaktiert werden: sekretariat@oberstufe-stadel.ch)

Pfingstmontag	1. Juni
Sommerferien	11. Juli bis 16. August
Beginn Schuljahr 2020/21	17. August

(1. Klassen: 8 Uhr, 2./3. Klassen: 8.45 Uhr)

EINLADUNG

zu einer **Schulgemeindeversammlung** auf **Mittwoch, 24. Juni 2020, 20 Uhr** im Singsaal des Oberstufenschulhauses in Stadel

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2019
2. Schaffung der neuen Aufgabe „Schulassistenten“
3. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Die Akten und der Antrag zur Jahresrechnung 2019 liegen ab 8. Juni 2020 während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den Gemeindeverwaltungen von Bachs, Neerach, Stadel und Weiach zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Oberstufenschulpflege schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Oberstufenschulpflege Stadel

Bezugsmöglichkeiten für den Beleuchtenden Bericht:

- Homepage: www.oberstufe-stadel.ch
- E-Mail an: sekretariat@oberstufe-stadel.ch
- Telefon an: 044 858 30 43

Über die **Durchführung der Versammlung** können Sie sich auf unserer Homepage informieren.

Ausblick

Im nächsten Schuljahr werden wir sämtliche bewährten Kurse beibehalten und das Angebot weiter ausbauen. Aufgrund des von unseren Schülerinnen und Schülern geäußerten Bedürfnisses nach mehr Mitwirkung im Naturschutz, haben wir in Zusammenarbeit mit dem Wiesel- und Kleinsäugerschutz des Kantons Zürich ein mehrjähriges Projekt ausgearbeitet, das wir Ihnen in einer nächsten Ausgabe vorstellen werden.

Cecile Heller, Schulpflege



Parkour und Freerunning: Nach einem intensiven Einwärmen gelang es sämtlichen Schülerinnen und Schülern, einen Back-Flip zu machen. Eine unglaubliche Leistung!

NEW SPACE STAR

AB CHF 9'950.-*



MITSUBISHI SPACE STAR

GARAGE LEU AG
<http://www.garage-leu.ch/>

MITSUBISHI MOTORS

A Energieeffizienz-Kategorie | **5.3** l/100km Benzin | **121** g/km CO₂

*Space Star Entry, 1.0 Benzin, 71 PS, Normverbrauch gesamt 5.2l/100km, CO₂-Emission gesamt 118g/km, Energieeffizienz-Kategorie A. UPE CHF 9'950.-. Abb. Space Star Style, 1.2 Benzin, 80 PS, UPE CHF 16'400.- inkl. Metallic-Lackierung. Normverbrauch gesamt 5.3l/100km, CO₂-Emission gesamt 121g/km, Energieeffizienz-Kategorie A. Alle technischen Verbrauchswerte gemäss WLTP und alle Preise inkl. MWST.

HaGaTech GmbH



Dienstleistungen schnell u. effizient in folgenden Bereichen:
 Reparaturen / Kleinmontagen / Schwimmbadservice / Umgebung und Garten / Kleintransporte
 Matthias Wydler
 Haldenstrasse 20, 8173 Neerach
 E-Mail: hagatech@bluewin.ch
 Mobile: 079 315 55 91
www.hagatech.ch

Sonnenstoren in verschiedenen Ausführungen
 seit 1977

MAURER AG

8192 Glattfelden • 044 867 35 60
www.maurer-glattfelden.ch

B O B S T



BODENBELÄGE

seit 1995

**Parkett | Laminat | Kork
 Teppiche | Keramik**

Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel
 Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75
 E-Mail bobst-bodenbelaege@bluewin.ch
www.bobst-bodenbelaege.ch

Hütte Hochfelden

www.hofimhasli.ch

Fleisch- und Wurstwaren
 Käse und Milchprodukte



Öffnungszeiten:

Mo geschlossen
 Di und Mi: 8–11.30 / 16–18.30
 Do: 8–11.30
 Fr: 8–11.30 / 16–18.30
 Sa: 7–13.00





**Katholische Pfarrei
Glattfelden - Eglisau - Rafz**



St. Josef-Kirche, Glattfelden

Bei Fragen: Tel. 044 867 21 21
Sie finden uns auch im Internet unter: www.glegra.ch

Zurzeit keine gemeinsamen Gottesdienste

Zurzeit ist es leider nicht möglich, gemeinsam Gottesdienste zu feiern.

Die Kirchen bleiben für ein stilles Gebet jedoch weiterhin täglich geöffnet (Details siehe forum).

An den Wochenenden liegt die Sonntagspredigt in den Kirchen Eglisau, Glattfelden und Rafz auf.

Sie ist ebenfalls auf der Homepage publiziert. Auf Wunsch wird sie Ihnen auch per Post zugestellt.

Telefon: 044 867 21 21

Sollten sich die Weisungen des Bundes zwischenzeitlich geändert haben, finden Sie die aktuellen Informationen auf unserer Homepage: www.glegra.ch.

Unser Seelsorgeteam steht Ihnen zur Verfügung. Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie im Forum und auf unserer Homepage.

 **MUSIKSCHULE
ZÜRCHER UNTERLAND**

Leider müssen diverse Veranstaltungen

ABGESAGT

werden. Auch der Musikunterricht findet nicht wie gewohnt statt. Informieren Sie sich unbedingt über die Website oder das Telefon.



www.mszu.ch

Bahnhofstrasse 55 / Im Bahnhof Bülach, Eingang Gleis 4 Sektor B/C.

Öffnungszeiten des Sekretariates:

Mo, Mi, Do, Fr 9 – 12 Uhr

Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr

Dienstagvormittag geschlossen

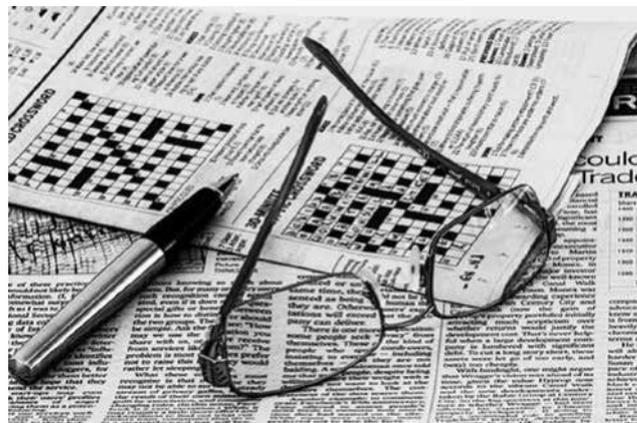
Telefon: 044 860 51 11

Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.

Anstelle von Ausflügen und Treffen aller Art:

- Lesen von aufbauenden Texten und Büchern
- Rätseln
- Briefe schreiben
- die nähere Umgebung neu entdecken



Kurse für Väter und Mütter

Die Geschäftsstelle Elternbildung stellt Elternbildungsangebote in regionalen Programmen zusammen. Sie können kostenlos unter ebzh@ajb.zh.ch bestellt werden und helfen Eltern, das richtige Angebot zu finden.

www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm

Es gibt immer eine Alternative zur Gewalt

Wir unterstützen die Kampagne von Kinderschutz Schweiz:

www.kinderschutz.ch

Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, Tel. 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch, Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit

**Coiffeur
Marianne Aeschbacher**



Steingasse 5
8175 Windlach
Tel. 044 858 37 65

**Coiffeur
Elsbeth Eppisser**

Stäglistrasse 15
8174 Stadel
Tel. 044 858 24 74

Mittwoch- und Freitag-
abend nach
telefonischer Vereinbarung
auch länger geöffnet.

Wohnung, Haus oder
Gewerbeliegenschaft
zu verkaufen?

Ich biete Ihnen ein unverbindliche
Beratung sowie eine kostenlose
Schätzung Ihrer Immobilie.

D. Maier Immobilien
M 079 375 11 30
daniel.maier@remax.ch

Daniel Maier
RE/MAX Immobilien fürs Leben, Obergass 9, Postfach 6
CH-8193 Eglisau, T 043 810 76 03



remax.ch



RE/MAX



**HEIZÖL, PELLETS,
SOLAR?** 044 217 70 40



Ihr Partner für Energie
LANDI Züri Unterland
info@landizueriunterland.ch
agrola.ch

Hier könnte ein kleines
Inserat von Ihnen stehen!

Alle Angaben zur Insertion
im Dorfblatt finden Sie
auf der Website der
Gemeinde Stadel:

www.stadel.ch

frisch und fründlich, eifach

Volgenial

Landi
ZÜRI UNTERLAND

ernst eberle elektro gmbh

haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58

info@eberleelektro.ch · www.eberleelektro.ch

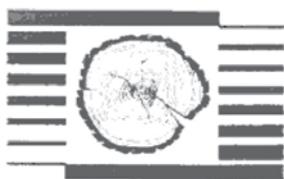


für sie auf draht

COIFFURE

Silvia

Silvia Huber
Stäglistr. 15
8174 Stadel
Telefon 079 700 87 91



Ernst WILLI 8175 Windlach
Bau - und Möbelschreinerei
Jürg WILLI 8192 Glattfelden
Telefon: 044 858 15 70

Dienstleistung im Unterhalt Umbauten Neubau
Beratung und Gesamtplanung im Innenausbau
Küchen Einbauschränke Türen Laminat Parkett
Glasbruch und Katzentüren sowie Möbelhandel
www.schreinerwilli.ch mit Online Shop

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Alle Angaben zur Insertion im
Dorfblatt finden Sie
auf der Homepage der
Gemeinde Stadel

www.stadel.ch

reformierte kirche stadlerberg

Bachs Stadel

Monatlicher Mittagstisch der Kirchgemeinde Stadlerberg

In unserer Gemeinde bestehen seit langem diverse spezielle Angebote für Seniorinnen und Senioren. Im vergangenen Jahr suchte die Kirchenpflege nach einer weiteren Möglichkeit, wo sich unsere älteren Bewohnerinnen und Bewohner regelmässig treffen könnten.

Die Idee, monatlich einen konfessionsübergreifenden Mittagstisch anzubieten, fand in der Kirchenpflege schnell Anklang. Weil wir niemanden konkurrenzieren wollten, nahmen wir zuerst Rücksprache mit Renate Csertan. Seit Jahrzehnten hatte sie im Rahmen von Pro Senectute zusammen mit einem Team zwei Mal im Jahr einen Senioren-Mittagstisch organisiert. Da der Aufwand für die weiterhin im Winterhalbjahr von Renate Csertan und ihrem Team angebotenen Seniorennachmittage bereits beträchtlich ist, bietet sich für die Pro Senectute-Frauen nun eine willkommene Entlastung, ohne dass für die Seniorinnen und Senioren eine Lücke entsteht.

Im Restaurant Pöstli fanden wir einen perfekten Partner für unser Vorhaben. Das Treffen sollte immer am dritten Donnerstag im Monat stattfinden. Das Menu kostet Fr. 20.00, wovon

die Kirchgemeinde Stadlerberg einen Beitrag von Fr. 5.00 an jedes Essen leistet.

Am 16. Januar 2020 startete der erste Mittagstisch. Rund 40 Teilnehmende erfreuten sich am feinen Essen und dem gemütlichen Beisammensein. Auch das zweite Treffen war sehr gut besucht.

Corona bedingt konnten und durften wir leider keine weiteren Mittagstische mehr durchführen.

Sobald die Möglichkeit für eine Weiterführung besteht, werden wir uns wieder treffen.

In diesem Sinne möchte ich mich ganz herzlich bei Renate Csertan und Emmi Goldmann mit ihrem Team für das Entgegenkommen und die Mithilfe bedanken.

Margrith Wenk, Kirchenpflege Stadlerberg

Kirchgemeindeversammlung verschoben auf Sonntag, 12. Juli 2020 11.15 Uhr in der Kirche Stadel

Die Stimmberechtigten der Reformierten Kirchgemeinde Stadlerberg sind herzlich zu dieser Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

Diese Versammlung wird nur durchgeführt, wenn das Versammlungsverbot bis dahin aufgehoben wurde.

Traktanden:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2019
2. Wahl der Mitglieder der Pfarrwahlkommission
3. Jahresbericht 2019
4. Anfragen nach §17 des Gemeindegesetzes
5. Aussprache über das kirchliche Leben

Der Beleuchtende Bericht ist spätestens zwei Wochen vor der Versammlung auf www.kirche-stadlerberg.ch abrufbar. Er kann auch auf dem Kirchgemeindesekretariat angefordert werden.



Video-Andachten

Lange konnten keine gemeinsamen Gottesdienste in den Kirchen durchgeführt werden. Ganz auf das Feiern musste man jedoch nicht verzichten. Auf der Website der Kirchgemeinde Stadlerberg (www.kirche-stadlerberg) gibt es stimmungsvolle Video-Andachten aus unseren Kirchen zu entdecken.

Spitalbesuche

Wir machen regelmässig Spitalbesuche in Bülach. Auf Wunsch ist dies auch in anderen Spitälern möglich. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie oder Ihre Angehörigen einen Besuch wünschen. Aus Datenschutzgründen wird das Pfarramt nicht direkt durch die jeweiligen Spitäler informiert. Wenn Sie einen Besuch zu Hause wünschen oder ein vertrauliches Gespräch führen wollen, rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Zuständig für Stadel: Pfr. Peider Kobi

Telefonnummer: 044 776 28 98

Mail: p.kobi@kirche-stadlerberg.ch

Zuständig für Bachs: Pfrn. Gerda Wyler

Telefonnummer: 079 555 81 64

Mail: g.wyler@kirche-stadlerberg.ch

Leider abgesagt sind folgende Anlässe:

- Hof-Gottesdienst vom 28.6.2020
- Unti-Abschluss-Gottesdienst vom 5.7.2020
- Chilegarte-Gottesdienst vom 23.8.2020





TCM Dielsdorf Li

- Akupunktur
- Elektro-Akupunktur
- Ohrenakupunktur
- Akupressur / Tui-Na-Massage
- Schröpfen
- Kräutertherapie
- Feuer-Moxibustion

Mit über **30 Jahren** Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin verfügt unser **TCM-Dr. Herr Jinjin Shi** über sämtliche Kompetenzen rund um die TCM-Behandlungsmethoden. Als geschulter TCM-Spezialist kann er mittels Akupunktur gegen körperliche und seelische Beschwerden behandeln.

Die Behandlungen werden von der Zusatzversicherung für Alternativ- bzw. Komplementärmedizin anerkannt.

Standort Dielsdorf: Geerenstrasse 2,
8157 Dielsdorf, **Telefon 044 858 03 03**

Standort Regensdorf: Im Einkaufszentrum drin,
Zentrum 1 (1. Stock bei Eingang UBS)
Telefon 044 858 03 07

www.tcmdielsdorf.ch • info@tcmdielsdorf.ch



Swiss Pure Medics GmbH
TCM Dielsdorf Li
Traditionelle Chinesische Medizin

BON

Gutschein für eine kostenlose TCM-Diagnose und eine kombinierte Probebehandlung für Akupunktur, Massage und Schröpfen! Gutschein lässt sich nicht kumulieren.



isorenova
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00
www.isorenova.ch

Umbauen · Sanieren · Renovieren

Isorenova



Die Poolmacher

CreaPool GmbH
SCHWIMMBADTECHNIK

CreaPool GmbH
Schlosserstrasse 4
CH-8180 Bülach
Tel. +41 44 860 61 61
info@creapool.ch



• **Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf**

Mütter- und Väterberatung,
Erziehungsberatung, Soziale Arbeit
und Mandate
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf
Telefon 043 259 81 50

• **Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**

Beratung von Jugendlichen und
Erwachsenen
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich
Telefon 043 259 96 66

• **Geschäftsstelle Elternbildung**

Elternbildungsangebote
Siewerdstrasse 105, 8090 Zürich
Telefon 043 259 79 30

• **Gemeinwesenarbeit**

Informationen über Angebote
im Vorschulalter
Schaffhauserstrasse 53,
8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

• **Alimente/Kleinkinderbetreuungsbeiträge**

Alimentenbevorschussung,
Alimenteninkasso
Schaffhauserstrasse 53
8180 Bülach
Telefon 043 259 95 00

Unentgeltliche

Rechtsauskunft

Mit Rücksicht auf die Ansteckungsgefahr findet die unentgeltliche Rechtsauskunft des Zürcher Anwaltsverbandes für die Dauer der behördlichen Öffnungs- und Versammlungsverbote nicht statt.

Hinweis: Das Bezirksgericht Bülach erteilt in dieser Zeit telefonische Auskünfte (Mo von 14 – 17 Uhr und Fr von 14 – 16.30 Uhr).

Bitte erkundigen Sie sich, ob die Sprechstunden an den folgenden Daten wieder stattfinden können:

- 8./22. Juni
- 6. Juli
- 17. August

**Freiwilliger Fahrdienst
StaWiRaSch**

(Pro Senectute)
Begleitung u. Fahrten
nicht medizinischer Art

Richten Sie Ihre Erstanmeldung an
Renata Csertan
Tel. 044 858 22 82

Amt für Jugend und Berufsberatung Bezirk Bülach und Dielsdorf

- Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf
Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf, Telefon: 043 259 81
- Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- Geschäftsstelle Elternbildung des Kantons Zürich, Elternbildungsangebote
Siewerdstrasse 105, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- Gemeinwesen, Informationen über Angebote im Vorschulalter
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- Alimentenbevorschussung/-Inkasso
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- Unsere Mütter- und Väterberatungsstellen in den Gemeinden bleiben bis auf weiteres geschlossen. Grund dafür sind die Massnahmen und Empfehlungen des Bundesrates, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Gerne können Sie uns jedoch für eine telefonische Beratung anrufen:
Telefon: 043 259 81 81 oder per Mail mit uns Kontakt aufnehmen:
kjz.dielsdorf@ajb.zh.ch

Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

Soziales und Beratung / Finanzielles / Pflege und Betreuung / Sport und Bildung / Freiwilliges Engagement / Dienstleistungen für Organisationen

Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach
Tel. 058 451 53 00
dc.unterland@pszh.ch / www.pszh.ch

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

RUFNETZ Rafzerfeld

Unsere Dienstleistung erfolgt als Ergänzung zu medizinischer, pflegerischer und seelsorgerlicher Betreuung. Wir betrachten diese persönliche Begleitung als Entlastung und Ergänzung zur Betreuung durch Angehörige, Spitex oder stationäre Pflegedienste. Wir arbeiten politisch und konfessionell unabhängig und achten jeden Menschen mit seiner ihm eigenen Weltanschauung und zeichnen uns dennoch durch Offenheit gegenüber spirituellen Fragestellungen aus. Diese ergänzende persönliche Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden wird von Personen geleistet, die freiwillig Zeit im Dienst eines andern Menschen einzusetzen bereit sind. Sie werden für ihre Tätigkeit seriös vorbereitet und mit regelmässigen Treffen und Weiterbildungen begleitet. Sie unterstehen der Schweigepflicht.



Das RUFNETZ Rafzerfeld ist in den folgenden Gemeinden tätig:

Bachenbülach, Buchberg, Bülach, Eglisau, Glattfelden, Hochfelden, Höri, Hüntwangen, Neerach, Rafz, Rüdlingen, Stadel, Wasterkingen, Weiach, Wil, Winkel

RUFNETZ Rafzerfeld
Frau Daniela Meyer, Telefon: 079 813 08 72
Info@rufnetz-rafzerfeld.ch
erreichbar von Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr
Auf unserem Telefonbeantworter kann jederzeit eine Nachricht hinterlassen werden.

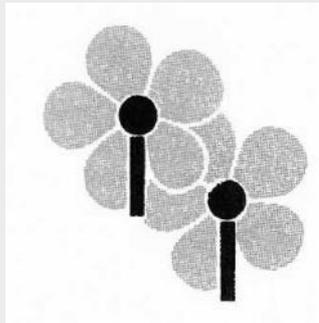
MEIER'S BLUMELÄDEN GÄRTNEREI MEIER + CO.

**Grünpflanzen
Floristik
Hochzeiten
Dekorationen
Trauergebilde**

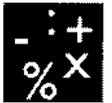
Öffnungszeiten:

Montag ganzer Tag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hochfelderstrasse 4
8174 Stadel
Tel. / Fax 044 858 06 45



Roger Ruffieux Treuhand



Buchhalter mit
Eidg. Fachausweis
Ihr kompetenter Partner für Buch-
führung und Abschluss, Steuern,
Revision, Personaladministration,
Verwaltung und Controlling.

Feldstrasse 82
8180 Bülach
Tel. 044 860 95 41
Fax. 044 860 95 42

Büro Stadel:

Stäglistrasse 17
8174 Stadel
Tel. 044 858 18 35
Fax. 044 858 95 42



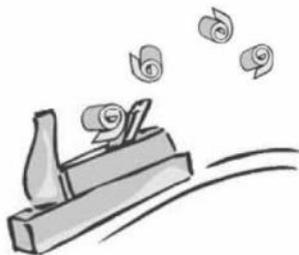
8172 NIEDERGLATT
TEL. 044 850 25 05
FAX 044 850 34 94
ma.gaehler@bluewin.ch

Ankommen und wohlfühlen ...



MR Kosmetik
www.mayaries-kosmetik.com
Tel. 079 631 35 80

Schreinerei & Innenausbau Fabian Helbling



Betrieb:
Im Lee 1, 8174 Stadel
Natel 079 673 01 13

Büro:
Haldenstr. 24, 8173 Neerach
Tel. 044 858 02 92

info@fabelholz.ch
www.fabelholz.ch

Möbel aller Art · Bodenbeläge · Glasreparaturen
Küchen · Türen · Montagen · Reparaturen



Stadlersee

Volkshochschule Bülach**Kursprogramm**www.vhs-buelach.ch

Tel. 044 500 29 51

volks
hochschule
zürich
region bülach*Spital Bülach*Tel. 044 863 22 11 / www.spitalbuelach.ch**Das Frühjahrssemester wird abgesagt**

Aufgrund der aktuellen Situation rund um das Coronavirus müssen die meisten Veranstaltungen des Frühjahrssemesters abgesagt werden. Die betroffenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden von uns kontaktiert. Wir bitten um Entschuldigung für die Umstände und danken für Ihr Verständnis in dieser aussergewöhnlichen Zeit!

Weitere Informationen unter:

www.vhs-buelach.ch oder Tel. 044 500 29 51

Neuer Präsident für die VHS Bülach

Am 30. März 2020 hat die erste digitale GV der VHS Bülach stattgefunden. Dabei wurde der Gründer des Vereins und langjährige Präsident Willi Wismer verabschiedet und sein grosser Einsatz für die VHS Bülach nochmals gewürdigt. Seine Nachfolge tritt Michael Schnieper an. Mit ihm konnte eine wertvolle neue Kraft für den Vorstand gewonnen werden. Durch seine Verbundenheit mit Bülach, sein grosses Interesse für die Kunst- und Kulturszene und seine Leidenschaft als Gastgeber seiner „Tisch- und Wohnkultur“ wird er den eingeschlagenen Weg weiterführen und gleichzeitig dem Verein frische Impulse geben können. Ein grosses Dankeschön an Willi Wismer und ein herzliches Willkommen an Michael Schnieper!

Öffentliche Vorträge

Im Rahmen der öffentlichen Vortragsreihen haben Sie die Möglichkeit, während des Jahres zahlreiche Referate zu unterschiedlichen medizinischen Themen zu besuchen. Die Veranstaltungen sind kostenlos und finden im Mehrzweckraum des Spitals Bülach statt.

Frau 50plus: Wie mit körperlichen Veränderungen umgehen?

16.6.2020 bis 19.30 bis 21 Uhr

Dr. med. Martin Kaufmann, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe

In der Schweiz werden Frauen im Durchschnitt 85 Jahre alt. Insbesondere ab 50 sind Frauen mit Themen wie Wechseljahre, Brustkrebs, Osteoporose, Beckenboden, psychische Gesundheit oder sexuelle Selbstverwirklichung konfrontiert. Wie können wir den körperlichen Veränderungen begegnen? Wie lässt sich die eigene Gesundheit steuern, erhalten und vorsorgen? Gibt es überhaupt einen glücklichen Alterungsprozess? Der Referent informiert und erklärt anhand dieser Themen, wie Frau erfolgreich älter werden kann.

**Shiatsu Praxis***Shiatsu*

Die Kunst des Berührens

Patrizia Niedermann

Hinterdorfstr. 7

8174 Stadel

Tel. 044 858 45 34

Shiatsu-Behandlungen sind bei mir **neu** liegend auf einem Massagetisch möglich. Ich kann auch bei Ihnen zu Hause vorbeikommen.

Neu: Beratung und Verkauf von australischen Blüten-Essenzen und Bachblüten-Essenzen

dipl. Shiatsu-Therapeutin

Qi gong-Lehrerin

Mitglied SGS und SGQT

Krankenkassen anerkannt

www.heilstrahlen.ch

Für unseren Kunden
(Familie) suchen wir
ein ansprechendes
Einfamilienhaus
in Stadel.

Wir freuen uns
auf Ihren Anruf.



043 500 38 38 · buelach@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS

Hier könnte Ihr Inserat
stehen!

Alle Angaben zur Insertion
im Dorfblatt finden Sie
auf der Website der
Gemeinde Stadel

www.stadel.ch



Restaurant Pöstli

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel
Tel. 044 858 25 00
Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr
Sa/So Ruhetag (auf Anfrage
für Gesellschaften offen)

Emmi Goldmann und Team

„Das Dorfrestraurant, wo man sich trifft.“

2 Säli für 20 – 40 Personen

Täglich 2 Menus ab Fr. 13.80 und à la carte, zum Beispiel:
Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, geniessen und verweilen
oder Cordon bleu, Filet Stroganoff und ab und zu
Metzgete, Fondue oder Raclette bei gemütlicher Musik



SCHEIDEGGER

8180 Bülach | Tel. 044 860 40 45
www.scheidegger-moebel.ch



Fehr's Gartenunterhalt

Wir erledigen für Sie alle
Gartenarbeiten von A - Z

079 779 54 38

K. & E. Fehr, Heinisohlstr. 56
8194 Hüntwangen

Moderne Hundepflege aller Rassen



Terminvereinbarungen bitte telefonisch
unter 044 858 25 50

Auf Wunsch werden die Hunde
abgeholt und wieder nach
Hause gebracht.

Claudia Frei-Liechti
dipl. Hundecoiffeuse und Tierpflegerin
Bachserstrasse 3, 8174 Stadel

www.dogstyling.ch

SaniMana

Gesundheit für Körper,
Geist und Seele



Wirbelsäule- und Gelenktherapie
nach Dorn

Fernöstliche Massagen

Energie- und Chakra Behandlung

ausführliche Infos unter:
www.sanimana.ch
078 606 92 84

Sandra Alliata
Truttwisenstrasse 8a 8174 Stadel

Spitex Stadel-Bachs-Weiach
 Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel
www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch



Krankenpflege
Tel. 044 858 06 16
 Der Telefonbeantworter wird von 7 - 17 Uhr regelmässig abgehört.

Haushilfe / Hauspflege Frau Luzia Itin
Tel. 079 368 67 75
 Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

Mahlzeitendienst
Tel. 079 368 67 75
 Die Mahlzeiten werden im WPH „Zur Heimat“ zubereitet und von Fahrer/-innen des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel.Nr.) zu richten.
 Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:
PC 87-102211-6

Ärztlicher Noffalldienst – Aertzefon
0800 33 66 55
Aertzefon, kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Blutspendeaktionen
Keine Angaben gefunden!

My Swiss Massage



Oumar Wiesli
 Massagen, Lymphdrainagen +
 Cranio Sacral Therapien
 Krankenkassen anerkannt
 +41-79-296-10-67
 Zürcherstr. 1, Stadel
 (ehem. Milchhüsli)
www.myswissmassage.com
info@myswissmassage.com



Mein Baby kommt bald zur Welt Informationsabend
8. Juni und 17. August
19.30 bis 21 Uhr
 Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach
 Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen.
 Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Deine Hebamme im Dorf
Geburtsvorbereitung
 - als Wochenendkurs
 - als Crash-, Refresher- oder Privatkurs
 Daten individuell auf Anfrage
Wochenbettbetreuung zu Hause
 Brigitte Ringgenberg
 Alte Landstrasse 4
 8175 Windlach/Raat
 Tel. 044 858 48 89
 079 747 08 88
www.geburts-weg.ch

Storchen-Kaffee
 Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).
Nächste Daten: 6. und 20. Juni / 4. und 18. Juli jeweils 15 bis 16 Uhr
 Eingangshalle Spital Bülach
 Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Rotkreuz Fahrdienst Stadel

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Be-tagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit

- zum Arzt
- zur Kur
- ins Spital
- zur Therapie

gefahren werden müssen.

079 220 48 32
 Diese Natelnummer ist von **Montag bis Freitag** von **9.30 bis 12 Uhr**
 offen für Ihre Anfragen und Fahrbegehren. Die Termine müssen aber mindestens **zwei Arbeitstage** vorher angemeldet werden, damit genügend Zeit bleibt, die Fahrt zu organisieren.
 Grundsätzlich werden pro km 70 Rp. als Unkostenbeitrag verrechnet. Für folgende Orte sind Pauschaltarife festgelegt:
 Stadel und angrenzende Gden Fr. 7.–
 Bülach, Dielsdorf, Niederglatt Fr. 12.–
 Winterthur Fr. 34.–
 Stadt Zürich (nach km)

Daheim bleiben wegen Corona: Tipps für ältere Menschen

Menschen über 65 Jahren müssen sich besonders vor dem Coronavirus schützen. Sie sollten deshalb zu Hause bleiben. Es gibt viele Angebote, mit denen man sich daheim mit allem Notwendigen versorgen kann und die vor Einsamkeit schützen.

Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sorgt für Genuss und stärkt das Immunsystem. Kochen Sie sich etwas Gesundes, das Sie gerne mögen. Oder bestellen Sie sich fertige Menüs vom Frühstück bis zum Abendessen bei Casa-Gusto – dem Mahlzeitendienst von Pro Senectute: (Tel. 058 451 50 50, www.casa-gusto.ch).

Fragen Sie andere für Botengänge an

Lassen Sie sich Lebensmittel und Medikamente von Bekannten, Verwandten, Personen in der Nachbarschaft oder durch eine Nachbarschaftshilfe vor die Haustüre bringen. Vermeiden Sie dabei die direkte Begegnung mit der betreffenden Person und halten Sie telefonisch Kontakt. In der Stadt Zürich erhalten Sie von der Nachbarschaftshilfe Unterstützung (Tel. 043 960 14 48, www.nachbarschaftshilfe.ch). Ebenfalls in der Stadt sowie in Zürcher Gemeinden finden Sie durch das Schweizerische Rote Kreuz Hilfe (Tel. 044 360 28 58, www.srk-zuerich.ch).

Es gibt ausserdem die Möglichkeit, Nahrungsmittel oder Medikamente online zu bestellen. Eine Liste von Lieferservices finden Sie bei Züri60Plus (Tel. 044 412 00 60 www.zueri60plus.ch).

Schreiben oder telefonieren Sie

Mehrere Wochen zu Hause zu sein, ist eine Herausforderung. Schreiben Sie Menschen, an die Sie denken, eine E-Mail, eine SMS oder einen Brief. Die Person, welche für Sie die Einkäufe erledigt, kann den Brief zur Post bringen. Rufen Sie Verwandte und Bekannte an. Kennen Sie das Prinzip der Telefonkette? Die Teilnehmenden rufen sich einmal in der Woche reihum an und erkundigen sich nach dem Wohlbefinden des andern. Gründen Sie selbst eine Telefonkette oder fragen Sie Personen aus Ihrem Umfeld für die Organisation an. Eine Anleitung finden Sie bei Pro Senectute (www.pszh.ch). Bei Pro Senectute können Sie ausserdem in einem telefonischen Beratungsgespräch über Ihre Situation sprechen (Tel. 058 591 15 15). Die Dargebotene Hand ist unter Telefon 143 rund um die Uhr erreichbar, wenn Sie ein offenes Ohr brauchen. Auf der Website www.dureschnufe.ch finden Sie weitere hilfreiche Tipps.

Tauschen Sie sich im Internet mit Menschen aus

Wollen Sie online mit anderen Menschen in Kontakt sein? Die neue Plattform www.inclousiv.ch von Pro Mente Sana bietet die Möglichkeit, sich mit anderen Personen zu unterschiedlichen Themen auszutauschen und sich gegenseitig Mut und Kraft zu spenden.

Bleiben Sie fit

Bewegung hält mobil und stärkt das Wohlbefinden. Bewegen Sie sich jeden Tag mindestens eine halbe Stunde. Jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag um 9.30 Uhr können Sie dank der Sendung «Bliib fit – mach mit» auf TeleZüri in Ihrer eigenen Stube mitturnen. In der Broschüre «Übungen für jeden Tag» finden Sie ebenfalls praktische Beispiele. Die Broschüre können Sie kostenlos auf www.sichergehen.ch bestellen, wo Sie die Übungen auch als Kurzfilme schauen können.

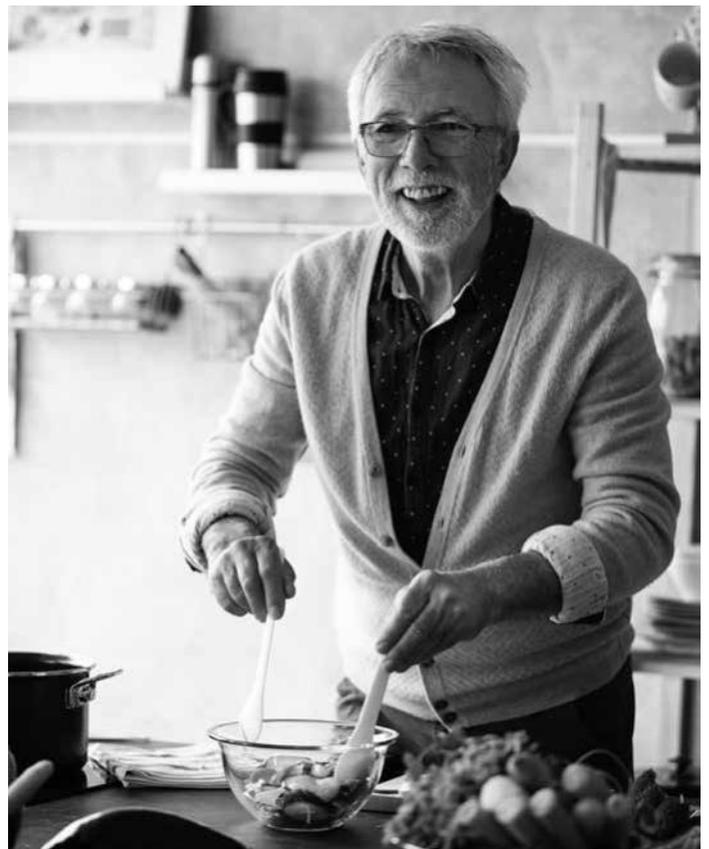
Tun Sie etwas Anregendes

Vertreiben Sie sich die Zeit zu Hause mit etwas, das Sie gerne tun und das Ihnen Zuversicht und Hoffnung gibt. Schreiben Sie Erinnerungen oder Eindrücke in ein Tagebuch. Zeichnen, stricken, basteln oder malen Sie. Lösen Sie Kreuzworträtsel, Sudokus oder setzen Sie ein Puzzle zusammen. Hören Sie Ihre Lieblingsmusik, anregende Radiosendungen oder Podcasts. In vielen Buchhandlungen können Sie sich ausserdem (Hör-) Bücher, Sprachkurse oder Filme per Post liefern lassen. Artikel zu spannenden Themen finden Sie kostenlos auf www.seniorweb.ch sowie im Magazin «Visit» von Pro Senectute Zürich, das Sie im Internet lesen oder abonnieren können (Tel. 058 451 51 24, visit-magazin@pszh.ch). Sie finden sicher noch eine Reihe anderer Dinge, durch die das Daheimbleiben verschönert werden kann. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Weitere Informationen finden Sie auf www.gesund-zh.ch Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Fotos: Stock



ALTERSHEIM NIEDERGLATT

Tel. 044 851 82 00

www.altersheim-eichi.ch



Nach wie vor gelten für das Altersheim Eichi die Vorschriften und Anordnungen der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich.

Alle Veranstaltungen und Anlässe sind mindestens bis zum 8. Juni 2020 abgesagt.

Auch die Cafeteria bleibt geschlossen

Bewohnerbesuche können gegen Voranmeldung und unter Einhalten der für das Eichi geltenden Schutzmassnahmen, durchgeführt werden. Melden Sie sich bitte beim Sekretariat unter der Nummer 044 851 82 00 an.

Wie danken Ihnen für das Verständnis!

Herzlich willkommen im Restaurant Olivenbaum TERTIANUM zur Heimat

Öffnungszeiten: täglich von 9 – 17 Uhr



Unser Restaurant und Café Olivenbaum bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Die Besuche sind unter Voranmeldung und unter Einhaltung von Sicherheitsvorschriften möglich.

Aktuellste Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.tertianum.ch/de/tertianum-zur-heimat-stadel/news

Wir wünschen allen gute Gesundheit und freuen uns, Sie bald wieder bei uns begrüssen zu dürfen.

Nenad Kragic, Heimleitung

Zum Schutz der Bevölkerung müssen diverse Veranstaltungen



werden und Verschiedenes kann zurzeit nicht stattfinden z.B.:

- Besuche und Veranstaltungen in Seniorenheimen
- Seniorenturnen
- Wandergruppenausflüge

Seniorenturnen

• Seniorenturnen vital

Mittwoch 9 – 9.55 Uhr

Corinne Obrist

Tel. 044 858 29 30

Mail : saco.obrist@hispeed.ch

• Seniorenturnen leicht

Montag 14 – 14.55 Uhr

Patrizia Niedermann

Tel. 044 858 45 34 / 079 265 52 16

Mail: patrizia.niedermann@bluewin.ch



Spielnachmittage in der Seniorenstube

jeden Dienstag
von 13.30 bis 16.30 Uhr
ausgenommen Schulferien



Stadler Wandergruppe

Bis auf weiteres finden keine Wanderungen statt.

Auskünfte:

Elsbeth und Hans Rudolf Graf Tel. 044 858 23 40

Guten Tag liebe Wandergruppen-Teilnehmer/-innen

Leider muss ich Euch mitteilen, dass bis auf weiteres keine Wanderungen stattfinden können. Solange die Corona-Vorschriften und Beschränkungen gelten, ist es nicht möglich.

Ihr wisst selber wie viel Platz es im Postauto und in Zügen jeweils hat. Und Wandern mit zwei Meter Sicherheitsabstand macht auch keinen Spass. Beim Mittagessen wird es noch schwieriger, ein Restaurant zu finden.

Also machen wir das Beste daraus, halten uns an die Regeln und freuen uns an den Blumen in den Wiesen und Gärten sowie am lang ersehnten Regen.

Sobald wir sehen, dass es wieder möglich sein wird zu wandern, werde ich euch via Mail informieren.

Bis dann: Machets gut und bliibed gsund!

Mit lieben Grüssen vom Wanderleiter Team

Hans Ruedi Graf

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen
in der Gruppe,
Festpreis + Sauberkeit



Abdichtungssysteme von Arx AG
Leeweg 17, 8180 Bülach
☎ 044 512 44 31
www.isotec-vonarx.ch

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

**Exklusiver
und effizienter
Indoor Sicht- und
Sonnenschutz**

seit 1977

MAURER AG

8192 Glattfelden • 044 867 35 60
www.maurer-glattfelden.ch

Yoga in Stadel im «YogaEgge» am Rebweg 2

Montag 18.30 – 20.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 10.30 Uhr
18.30 – 20.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 10.30 Uhr

Corinne Obrist, sacco.obrist@hisppeed.ch
Tel. 076 538 03 59, www.yogaegge.ch

**Hier könnte
Ihr Inserat stehen!
Alle Angaben zum Dorfblatt
und zur Insertion finden Sie
auf der Website der
Gemeinde Stadel:
www.stadel.zh.ch**



Garage Peter Aeschbacher
Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel
Tel. 044 858 29 61
www.garage-aeschbacher.ch

**Garage
plus**

Dr. med. Susanna Semmelweis

Prakt. Ärztin FMH
Akupunktur FMH
Hausarztpraxis

- **Abklärung
Frühjahrs müdigkeit**
- Alle Verkehrsmedizinischen
Untersuchungen wie
Personenwagen und LKW
- Impfstatus

Neue Patienten sind
herzlich Willkommen!

Badenerstr 122,
5466 Kaiserstuhl AG
Tel. 044 858 24 19
s-semmelweis@hin.ch



Kürsteiner & Partner

wandeln, weitergeben, wachsen

Ich biete Home-Office
Möglichkeit (Teil-/Vollzeit)
in den Bereichen
Ernährung und Schönheit.

Habe ich Sie angesprochen?
Kürsteiner & Partner
079 457 89 40
info@kuersteiner-partner.ch



Ganz nah
bei Ihnen!

Kundennähe
ist uns wichtig
und Ihr Vorteil.
Besuchen Sie uns.

Am Puls der Region **S** Bezirks-Sparkasse
Dielsdorf Genossenschaft

www.sparkasse-dielsdorf.ch



MALER COPPA

Raaterstrasse 21
8175 Windlach-Stadel
Tel. 044 858 28 61
Fax 044 858 07 16
maler.coppa@bluewin.ch

- **Neubauten**
- **Renovationen**
- **Mineralputze**
- **Chem. Beizen**
- **Fassaden-Sanierung**
- **Beton-Reparaturen**
- **Stahlrohrgerüst**
- **Spritzwerk**
- **Dekorative Techniken**

Berücksichtigen Sie unsere Inserenten**Bau und Handwerk**

- Bobst Bodenbeläge 043 433 01 09
8174 Stadel
- Bürge Haustechnik AG 044 854 89 20
8157 Dielsdorf
- Maler Coppa 044 858 28 61
8175 Windlach
- CreaPool Schwbadtech. 044 860 61 61
Kasernenstr. 46, 8180 Bülach
- Ernst Eberle 044 858 10 58
Elektro GmbH, 8187 Weiach
- Fehr's Gartenunterhalt 079 779 54 38
Heinisolstr. 56, 8194 Hüntwangen
- Valentin Vieli, 8174 Stadel
- HaGaTech, 079 315 55 91
Matthias Wydler, 8173 Neerach
- Kaminfeger Gähler 044 850 25 05
Feuerungskontrolle, 8172 Niederglatt
- Schreinerei F. Helbling 079 673 01 13
Im Lee 1, 8174 Stadel
- Märki & Partner 044 885 87 00
Haushaltgeräte, 8174 Stadel
- Bau- u. Möbelschreinerei 044 858 15 70
E. Willi, 8175 Windlach
- Maurer AG 044 867 35 60
Dorfstrasse 1, 8192 Glattfelden
- ISORENOVA Umbau und Renovationen
8162 Steinmaur 043 422 00 00
- ISOTEC 044 512 44 31
Leeweg 17, 8180 Bülach

Diverses

- Hundesalon Dee Jay 044 858 25 50
Bachserstr. 3, 8174 Stadel
- Möbel Scheidegger, 044 860 40 45
8180 Bülach
- Meier's Bluemelädeli 044 858 06 45
Hochfelderstr. 4, 8174 Stadel
- Volg Stadel 044 858 00 20
Zürcherstr. 5, 8174 Stadel
- Heizöl und Holzpellets 044 217 70 40
Landi Züri Unterland
- Hütte Hochfelden
Hof-Metzgerei Volkart, Windlach
www.hofimhasli.ch 079 262 85 70

Gaststätten

- Restaurant Pöstli 044 858 25 00
E. Goldmann, 8174 Stadel
- Kafi Olivenbaum 044 859 20 59
Zur Heimat, Buechenstr., 8174 Stadel

Garagen, Autogewerbe

- Garage Aeschbacher 044 858 29 61
8175 Windlach
- Garage Leu AG 044 858 12 97
8174 Stadel

Finanzen, Beratungen

- Bezirks-Sparkasse 044 854 90 00
8157 Dielsdorf
- Remax Immobilien Eglisau
Daniel Maier 079 375 11 30
Obergasse 9, 8193 Eglisau
- Treuhand R. Ruffieux 044 858 18 35
8174 Stadel

Gesundheit, Wellness

- Coiffeur M. Aeschbacher
Steingasse 5
8175 Windlach 044 858 37 65
- Coiffeur E. Eppisser 044 858 24 74
Stäglistr. 15, 8174 Stadel
- Coiffeur Silvia Huber 079 700 87 91
Stäglistr. 15, 8174 Stadel
- MR Kosmetik, M. Ries 079 631 35 80
Bungertweg 5, 8174 Stadel
- My Swiss Massage 079 296 10 67
Oumar Wiesli, im Milchhüsli, Stadel
- Shiatsu-Praxis, 044 858 45 34
Patrizia Niedermann, 8174 Stadel
- SaniMana Gesundheit 078 606 92 84
Sandra Alliata, 8174 Stadel
- TCM Chin. Medizin 044 858 03 03
Geerenstr. 2, 8157 Dielsdorf
- Dr. med. S. Semmelweis 044 858 24 19
Badenerstr. 122, 5466 Kaiserstuhl AG

Behörden, öffentliche Verwaltung

- Gemeindeverwaltung 044 859 12 12
Friedensrichter
- Gemeindeammann 044 855 41 41
Betreibungsamt
- Pfarramt reformiert 044 776 28 98
Sekretariat 043 433 08 78
- Pfarramt röm-kath. 044 867 21 21
Eglisau, Salomon Landolt-Weg 1
- Oberstufenschulhaus 044 858 27 14
Sekretariat 044 858 30 43
- Primarschulhaus 044 858 41 48
Sekretariat 044 858 23 33
- Post Kundendienst 0848 88 88 88

Notfall-Telefonnummern

- Aerztefon Notfalldienst der Ärzte,
Zahnärzte und Apotheken
mit Beratung 0800 33 66 55
- Notfall Arzt/Sanität 144
- Polizei Notruf 117
- Polizeiposten Ngl. 044 852 20 00
- Feuerwehralarm 118
- Vergiftungen 145
- REGA 14 14
- Dargebotene Hand 143
- Hilfe für Kinder / Jug. 147

- Dr. med. P. Steiger 044 858 10 44
- Spital Bülach 044 863 22 11
- Kinderspital Zürich 044 266 71 11
- Sanitätsdienst Zürcher
Unterland, Hsr. Maag 079 328 62 23
- Hebammen Info 044 858 48 89
- B. Ringgenberg, Raat / Windlach
- Hausgeburten 044 853 34 21
G. Maier, 8162 Steinmaur
- Mütterberatung 044 855 65 23
Sara Ganz
- Kontaktstelle für 044 855 65 20
Kleinkinderfragen
- Ehe-, Familien- Part- 044 840 07 77
nerschaftsberatung Dielsdorf
- kjz Dielsdorf 044 855 65 20
- Suchtpräventionstelle 044 872 77 33
Zürcher Unterland
- Spitex-Krankenpflege 044 858 06 16
- Spitex-Hauspflege 079 368 67 75
- Spitex-Mahlzeiten 079 368 67 75
- Pro Senectute Bülach 058 451 53 00
- Pro Senectute Stadel
- Renata Csertan 044 858 22 82
- Rotkreuzfahrdienst 079 220 48 32
- Mo – Fr, jeweils 9.30 – 12 Uhr
- Stawiraschfahrdienst 044 858 22 82
- Neuanmeldung: Renata Csertan
- Flughafendirektion 043 816 21 31
- Reklamationsnummer
- Autobetrieb Stadel 043 433 10 77

weitere Adressen z.B. Vereinspräsidien
siehe: **www.stadel.ch**



Mediothek Neerach
Schulhaus Sandbuck
Telefon: 044 858 31 04
mediothek@primarschule-neerach.ch
www.primarschule-neerach.ch

Öffnungszeiten:
Montag: 15 – 17 Uhr
Dienstag: 17 – 20 Uhr
Donnerstag: 15 – 18 Uhr
Samstag: 10 – 12 Uhr

Anlässe

Ob die diversen Anlässe stattfinden können ist immer noch ungewiss. Bitte informieren Sie sich laufend!

Mai

- Do 28. • Feldschiessen Vorscheissen
Schützenhaus Stadel

Juni

- Mi 3. • Mamikafi, F. Etienne
9 – 11 Uhr, Kgh.
- Fr 3. • 1. Obligatorische Übung
SG Stadel
18-20 Uhr Schützenh. Stadel
- Do 11. • Arten ohne Grenzen
Naturschutzverein Stadel
13.30 bis 16 Uhr
- Fr 12. • Stadler Chilbi
TV Stadel
Musterplatz
- Mi 17. • Mamikafi, F. Etienne
9 – 11 Uhr, Kgh.
- Do 18. • Mittagessen für Senioren
und Seniorinnen
Ref. Kirchg. Stadlerberg
12 Uhr, Restaurant Pöstli
- Mi 24. • Schulgemeindeversammlung
Oberstufe Stadel
20 Uhr (vgl. S. 15)
- Do 25. • 2. Obligatorische Übung
SG Stadel
18-20 Uhr Schützenh. Stadel
- So 28. • Naturspaziergang Hasli und
im Tobel
Naturschutzverein Stadel
Parkplatz Neuwis-Huus
9 – 12 Uhr

Juli

- Mi 1. • Mamikafi, F. Etienne
9 – 11 Uhr, Kgh.
- So 12. • Gottesdienst mit
anschliessender
Kirchgemeindeversammlung
Ref. Kirchg. Stadlerberg
10 Uhr Kirche, Stadel
KGV 11.15 Uhr
- Do 16. • Mittagessen für Senioren
und Seniorinnen
Ref. Kirchg. Stadlerberg
12 Uhr, Restaurant Pöstli

August

- Sa 1. • Bundesfeier
Sprütze-Zug Stadel
17 Uhr, Neuwis-Huus



Foto: Bea Meier, Endberg

**Nächster Redaktions- und
Inserateschluss:**

Mittwoch, 5.8.20

Ausgabe Dorfblatt:

Mittwoch, 19.8.20

Dorfblatt-Daten 2020/21

Nummer	Red.schluss	Ausgabe
Ausg. 4/20	05.08.20	19.08.20
Ausg. 5/20	16.09.20	30.09.20
Ausg. 6/20	11.11.20	25.11.20
Ausg. 1/21	06.01.21	20.01.21

Alle Angaben zum Stadler Dorfblatt finden Sie auf der Stadler Homepage: www.stadel.ch

**SCHÜTZT
NEUGEBORENE
REHKITZE**



Jetzt werden sie im Gras, in den Feldern entlang den Waldrändern und im Wald geboren.

Noch sind sie zu hilflos um vor Hunden zu fliehen. Besondere Vorsicht ist von Mitte Mai bis Juli geboten.

Deshalb

HUNDE BITTE AN DIE LEINE!

Wir danken für Ihr Verständnis

Jagdgesellschaft Sanzenberg-Weiach

**Gemeindeverwaltung
Schalteröffnungszeiten**

Mo	8 – 11 Uhr / 14 - 18.15 Uhr
Di	8 – 11 Uhr / 14 - 16.30 Uhr
Mi	8 – 11 Uhr / Nm. geschlossen
Do	8 – 11 Uhr / 14 - 16.30 Uhr
Fr	7 – 14 Uhr / durchgehend

Impressum

Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)
Ursula Moor (Lektorat und Aktuarat)
Uschi Lobsiger (Lektorat)

Redaktion

Verena Wydler und Richard Kälin

Gestaltung und Bildauswahl

Verena Wydler

Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt c/o Verena Wydler
Turmweg 11, 8174 Stadel
Tel. 044 858 12 44
E-Mail: stadlerdorfblatt@bluewin.ch

Auflage und Versand

1'170 Exemplare, sechsmal jährlich an alle Haushaltungen der Gemeinde Stadel

Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement (6 Exemplare) Fr. 30.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Druck

Pfister Druck, 8180 Bülach

Inserateakquisition

Verena Wydler, Tel. 044 858 12 44